

WKO STATISTIK Österreich



UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 1993 - 2016 Endgültige Ergebnisse

Stabsabteilung Statistik

Juli 2017

IMPRESSUM:

Medieninhaber, Herausgeber, Hersteller:

Wirtschaftskammer Österreich - Stabsabteilung Statistik

Für den Inhalt verantwortlich: Dr. Ulrike Oschischnig

Sachbearbeiterin: DI Petra Lang

Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien

E-Mail: statistik@wko.at

Offenlegung: <http://wko.at/offenlegung>

Ein Produkt der Wirtschaftskammern Österreichs

VORWORT

Informationen über Unternehmensneugründungen sind in den Mitgliederevidenzen der Wirtschaftskammern nicht unmittelbar vorhanden, da die den Wirtschaftskammern von den Gewerbebehörden übermittelten Daten über die Vergabe neuer Gewerbeberechtigungen unter Gründungsgesichtspunkten nicht eindeutig sind. Vielfach fehlen Angaben darüber, welche konkreten Hintergründe neue Kammermitgliedschaften haben.

Um „echte“ Neugründungen feststellen zu können, müsste entweder direkt bei der Gewerbeanmeldung oder mittels nachträglicher Einzelfeststellung eine Kategorisierung vorgenommen werden, die es erlaubt, auch Betriebsübernahmen, Rechtsformänderungen etc eindeutig zu identifizieren. Letzteres ist angesichts des damit verbundenen enormen Administrationsaufwandes kaum bis gar nicht zu bewältigen. Als Alternative kann die Größenordnung „echter“ Unternehmensneugründungen jedoch mit Hilfe einer gezielten Verknüpfung verschiedenster Merkmale abgeschätzt werden.

Die in dieser Broschüre vorgelegten Gründungsdaten sind das Ergebnis von systematischen Auswertungen der Einzeldaten neuer Kammermitglieder, die als Restgröße die Zahl „echter“ Neugründungen liefert. Dabei werden anhand einer Reihe von Einzelaspekten sukzessive möglichst alle neuen Kammermitgliedschaften, bei denen anzunehmen ist, dass es sich de facto nicht um erstmalige und dauerhafte Mitgliedschaften handelt, ausgeschieden. Die hier präsentierten Gründungsdaten sind als Annäherungswerte zu verstehen, die gewisse Ungenauigkeiten aufweisen.

Die vorliegende Gründungsstatistik soll und kann weiter reichende Bestrebungen der Wirtschaftskammern oder anderer Institutionen zur exakten Bestimmung und Kennzeichnung von Gründungen nicht ersetzen. Insgesamt hofft die Wirtschaftskammer aber mit den nun bereits für 24 Jahre (1993 bis 2016) verfügbaren Ergebnissen einen Beitrag zur Analyse von Ausmaß und Struktur der jährlichen Unternehmensneugründungen zu leisten.

Wien, im Juli 2017

INHALTSÜBERSICHT

Begriffsabgrenzung

Methodenbeschreibung

Wichtigste Ergebnisse

Grafikteil

Unternehmensneugründungen: Entwicklung 1993-2016

Unternehmensneugründungen: 1993-2016 nach Bundesländern

Gründungsintensität 1993-2016

Gründungsintensität 2016 nach Bundesländern

Unternehmensneugründungen 2016 nach Rechtsformen

Unternehmensneugründungen 2016 nach Sparten

Unternehmensneugründungen 2016: Natürliche Personen und Frauenanteil

Unternehmensneugründungen 2016: Natürliche Personen nach Altersgruppen

Unternehmensneugründungen 2016: Natürliche Personen: Durchschnittsalter

Gründungsintensität 2016 nach Bezirken

Tabellenteil

Unternehmensneugründungen 1993-2016 nach Bundesländern

Gründungsintensität 1993-2016 nach Bundesländern

Unternehmensneugründungen 1993-2016 nach Rechtsformen

Unternehmensneugründungen 1993-2016 nach Sparten:
näherungsweise Schwerpunktzuordnung

Unternehmensneugründungen 1993-2016 nach Sparten:
Spartenmitgliedschaften (Mehrfachzählung)

Unternehmensneugründungen 1993-2016 nach Sparten und Bundesländern:
näherungsweise Schwerpunktzuordnung

Unternehmensneugründungen 1993-2016 nach Sparten und Bundesländern:
Mehrfachzählung

Unternehmensneugründungen 1993-2016 nach Fachgruppen:
näherungsweise Schwerpunktzuordnung

Unternehmensneugründungen 1993-2016 nach Fachgruppen:
Fachgruppenmitgliedschaften (Mehrfachzählung)

Unternehmensneugründungen 1993-2016
natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Geschlecht

Unternehmensneugründungen 1993-2016
natürliche Personen: insgesamt und Frauenanteil

Unternehmensneugründungen 2016: natürliche Personen
nach Geschlecht und Sparten

Unternehmensneugründungen 2016: natürliche Personen
nach Geschlecht und Branchen (näherungsweise Schwerpunktzuordnung)

Unternehmensneugründungen 2016: natürliche Personen
nach Geschlecht und Branchen (Mehrfachzählung)

Unternehmensneugründungen 2016: natürliche Personen
nach Altersgruppen

Unternehmensneugründungen 2016: natürliche Personen
nach Altersgruppen und Geschlecht

Unternehmensneugründungen 1993-2016: natürliche Personen
Durchschnittsalter nach Bundesländern

Unternehmensneugründungen 2016 nach NUTS3-Regionen

Unternehmensneugründungen 2016 nach Bezirken

Begriffsabgrenzung

Die von den Wirtschaftskammern Österreichs jährlich veröffentlichten Mitgliederzahlen auf den einzelnen Ebenen der Wirtschaftskammerorganisation repräsentieren jeweils Jahresendstände und basieren auf den Mitgliederevidenzen der einzelnen Wirtschaftskammern der Bundesländer. Die aus dem Vergleich von Jahresendständen resultierenden Zunahmen dokumentieren die Nettoveränderung des Mitgliederstandes im Vergleichszeitraum.

Hinter den auf diese Weise ermittelten Mitgliederzuwachsen verbirgt sich eine deutlich höhere Zahl an Zugängen, die gleichzeitig von einer bestimmten Zahl an Abgängen begleitet wird. Die Nettoveränderung (Zugänge minus Abgänge) gibt somit nicht Auskunft über das Gründungsgeschehen, sondern liefert lediglich einen Anhaltspunkt dafür, wie stark das Ausmaß an Unternehmensgründungen jenes an Unternehmensauflösungen übersteigt.

Die Zu- und Abgänge von Mitgliedern betreffen jedoch keinesfalls nur „echte“ Neugründungen oder „echte“ Auflösungen. Zugänge können auch auf Betriebsübernahmen, Rechtsformänderungen, Filialgründungen, Betriebszerlegungen, Fusionen, etc beruhen, so dass den Zugängen vielfach unmittelbare Abgänge gegenüberstehen.

Die vorliegende Untersuchung widmet sich den Zugängen an Kammermitgliedern (auf Bundeslandebene)¹ und versucht möglichst alle unter Gründungsaspekten nicht relevanten Faktoren zu eliminieren. Dabei wird einerseits von der Logik der sogenannten „Kontinuitätsregel“ ausgegangen, die sinngemäß besagt, dass eine Neugründung nur dann gegeben ist, wenn sich zwei der drei Merkmale: Firmenbezeichnung, Standort und Branchenzugehörigkeit ändern. Andererseits werden im Hinblick auf die Nachhaltigkeit der wirtschaftlichen Tätigkeit Gewerberuhendmeldungen und kurzfristige Löschungen bewusst ausgeschieden.

Die Übernahme bestehender Unternehmen (zB Übergabe vom Vater auf den Sohn) sind in den vorliegenden Gründungsdaten nur dann enthalten, wenn sich das Tätigkeitsprofil des betreffenden Unternehmens ändert, dh der Übernehmer (neues Kammermitglied) auf dem betreffenden Standort eine andere Fachgruppenzugehörigkeit aufweist.

Aufgrund des unmittelbaren Anknüpfens an neue Kammermitgliedschaften richten sich die gewonnenen Ergebnisse iA auf die Gründung neuer Unternehmen und nicht auf die Gründung weiterer Betriebsstätten bestehender Unternehmen im jeweiligen Bundesland. Eine Betriebsneugründung eines bereits bestehenden Kammermitgliedes (weiterer Standort oder zusätzliche Filiale im Bundesland der Mitgliedschaft) ist daher keine Unternehmensneugründung im Sinne der vorliegenden Untersuchung. Standortverlegungen in andere Bundesländer, in denen das Unternehmen noch keine Standorte bzw Filialen hat (dh kein Kammermitglied ist), werden jedoch als Neugründungen im „neuen“ Bundesland erfasst.

Der Gründungsbegriff bezieht sich auf natürliche Personen, Personengesellschaften und juristische Personen, die eine gewerbliche Tätigkeit neu aufnehmen, und nicht auf bestehende Unternehmen, die ihr Tätigkeitsfeld (zusätzliche Standorte im jeweiligen Bundesland oder zusätzliche Fachgruppenmitgliedschaften) erweitern.

¹ Der Österreichwert wird aus der Summe der Bundesländerergebnisse berechnet.

Methodenbeschreibung

Ausgangspunkt für das Verfahren zur näherungsweisen Ermittlung von Unternehmens-neugründungen in der jeweiligen Untersuchungsperiode war ein Datenbestand, der alle neuen Wirtschaftskammermitglieder mit einem Meldedatum in dieser Periode umfasste. Der Datenbestand enthielt alle als relevant betrachteten Merkmale auf Gewerbeberechtigungs-ebene, sodass die Zahl der verarbeiteten Einzelsätze deutlich höher war, als die Zahl neuer Kammermitglieder (Mitglieder mit mehreren Berechtigungen).

In einem ersten Schritt wurden die Daten der neuen Kammermitglieder auf Berechtigungs-ebene am Gesamtbestand an Kammermitgliedern („Altmitglieder“) vorbeigeführt, um jene Datensätze zu identifizieren, bei denen eine Übereinstimmung des Standortes und der Branchenzugehörigkeit (Fachgruppe) zwischen „Neumitgliedern“ und „Altmitgliedern“ vorliegt.² Im Falle von Übereinstimmungen wurde iA davon ausgegangen, dass keine Neugründung gegeben ist³. Die gleiche Branchenzugehörigkeit am selben Standort wird als Indiz dafür gewertet, dass lediglich eine Übernahme (Fortführen eines bestehenden Unternehmens) oder eine Rechtsformänderung vorliegt.

Nachstehende Tabelle zeigt die Größenordnung der auf diese Weise vorgenommenen Selektionen:

Jahr	Neue Kammermitglieder (Zugänge ¹)	davon mit Übereinstimmung Standort/Fachgruppe
1993	25.945	6.381
1994	24.645	6.087
1995	24.658	6.272
1996	32.410	7.337
1997	36.845	7.602
1998	34.054	8.315
1999	36.263	8.455
2000	38.657	8.559
2001	42.936	8.686
2002	42.230	8.024
2003	45.736	9.043
2004	47.105	8.967
2005	49.407	9.880
2006	47.775	10.547
2007	49.341	10.320
2008	65.075	12.783
2009	60.818	16.527

¹ Meldedatum im Referenzjahr

Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage: Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.

² Dieser Standort-/Fachgruppenabgleich konnte ab dem Berichtsjahr 2012 mit der Einbeziehung von zusätzlich verfügbaren Informationen zu Beziehungen zwischen Alt- und Neumitglied (Rechtsvorgänger bzw. -nachfolger) verbessert werden. Aufgrund von Änderungen in der zugrundeliegenden Datenbasis im Jahr 2015 (Umstellung auf GISA, geänderte Adressschreibweise) wurde der Standortabgleich mit dem Berichtsjahr 2016 leicht adaptiert, die Daten für 2015 wurden rückgerechnet.

³ Ausnahme bildet hier der Bereich der selbständigen Personenbetreuung, da in einigen Fällen die Personenbetreuung über Vereine o.ä. organisiert wird. Dies führt dazu, dass diese Mitglieder mit derselben Standortadresse geführt werden und über den Branchen-/Standortabgleich als Neugründungen verloren gingen.

Eine weitere kleine methodische Änderung geht auf die - insbesondere in den östlichen Bundesländern vorkommende - Standortverlegung von PersonenbetreuerInnen von einem Bundesland in ein anderes zurück. Diese würden mehrfach als Neugründung erfasst werden. Hier wird über Namens- und Geburtsdatumsabgleich versucht nur den erstmaligen Zugang der PersonenbetreuerInnen als Gründung zu erfassen.

Fortsetzung Tabelle

Jahr	Neue Kammermitglieder	davon mit Übereinstimmung Standort/Fachgruppe (Zugänge ¹)
2010	63.322	10.146
2011	63.371	10.431
2012	64.874	10.381
2013	68.287	10.430
2014	69.300	10.210
2015	70.678	8.835
2016	72.521	9.521

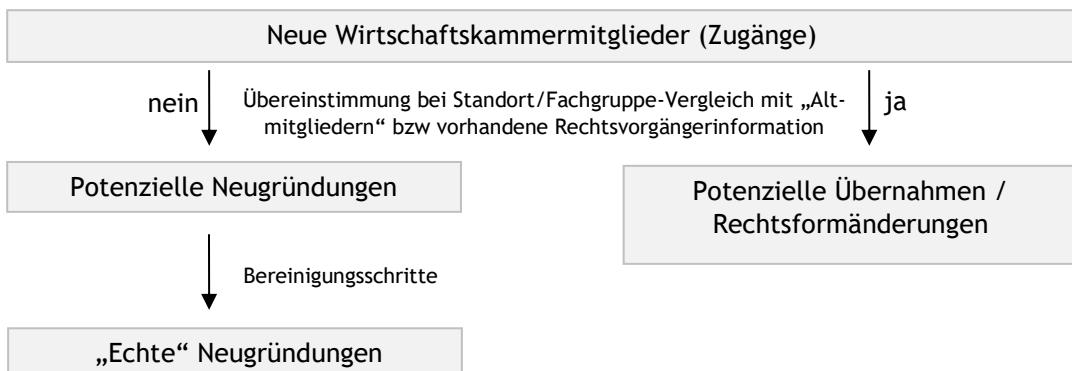
¹ Meldedatum im Referenzjahr

Die verbleibende Teilmenge neuer Kammermitglieder (ohne Übereinstimmung Standort/Fachgruppe mit „Altmitgliedern“) bildete die Basis für weitere Bereinigungsschritte:

- Ausscheiden aller Berechtigungen, die 6 Monate nach Zugang des neuen Kammermitgliedes als „ruhend“ (Nichtbetrieb, Verpachtung) gemeldet waren, wodurch Kammermitglieder, die nicht wenigstens eine „aktive“ Fachgruppenmitgliedschaft aufweisen, nicht als Gründer (keine Nachhaltigkeit) angesehen werden. Die (aus praktischen Gründen erforderliche) gänzliche Nichtberücksichtigung aller 6 Monate nach dem Meldedatum ruhenden Kammermitgliedschaften (keine aktive Gewerbeberechtigung) führt zu gewissen Ungenauigkeiten: es kommt zu einer tendenziellen Unterschätzung des tatsächlichen Gründungsgeschehens, weil - trotz baldiger Ruhendmeldung nach Gründung - sehr wohl später eine nachhaltige Gewerbeausübung stattfinden kann (zB Gründer 2015, der erst nach längerer Anlaufphase, zB 2016 oder 2017 eine aktive Tätigkeit aufnimmt).
- Ausscheiden aller Berechtigungen, die innerhalb von 6 Monaten nach dem Meldedatum des neuen Kammermitgliedes bereits wieder gelöscht wurden, wodurch nur jene Kammermitglieder als Unternehmensgründer eingestuft werden, die zumindest eine Berechtigung länger als ein halbes Jahr ausgeübt haben.
- Ausscheiden aller Berechtigungen, deren sogenannte „Wirksamkeit“ mehr als 12 Monate älter ist als die Aufnahme des Unternehmens als Kammermitglied. Diese Vorgangsweise berücksichtigt den Umstand, dass die Aufnahme der gewerblichen Tätigkeit bereits deutlich länger zurückliegen kann, als der - auf dem vorläufigen Gewerbebescheid beruhende - Neuzugang als Kammermitglied. Durch die Erfassung von Unternehmen, die von bereits (bis zu einem Jahr) vor der neuen Kammermitgliedschaft gewerblich tätig sein können, kommt es zu Ungenauigkeiten bei der Periodenabgrenzung. Diese Unschärfe muss jedoch in Kauf genommen werden, weil eine völlige Nichtberücksichtigung solcher neuer Kammermitglieder zu einer systematischen Unterschätzung des Gründungsgeschehens führen würde.
- Ausscheiden aller Berechtigungen, bei denen der sogenannte „Betriebsteil“ eine andere Ausprägung als „Hauptbetrieb“ aufweist; dadurch werden ua weitere Betriebsstätten, Nebenbetriebe ebenso ausgeschieden, wie Betriebsstätten, bei denen der Hauptbetrieb in einem anderen Bundesland liegt.

Der auf die oben beschriebene Weise ermittelte Restdatenbestand an Kammermitgliedern (einschließlich zugeordneten Sparten- bzw Fachgruppenmitgliedschaften) erlaubt eine näherungsweise Quantifizierung des Ausmaßes an Unternehmensneugründungen. Trotz der oben beschriebenen Unschärfen bestimmter Selektionen weisen die Ergebnisse eine hohe

Plausibilität auf. Sie stimmen mit den Resultaten von Analysen einiger Wirtschaftskammern der Bundesländer in den Größenordnungen gut überein.



Die in dieser Broschüre präsentierten Gründungsdaten weisen den großen Vorteil auf, dass ihnen ein einheitliches Ermittlungsverfahren zugrunde liegt, wodurch die Kontinuität der erzielten Ergebnisse in hohem Maße gewährleistet werden kann. Ein weiterer Vorteil liegt in der Fortführbarkeit der verwendeten Methode, sodass laufend vergleichbare Gründungs-informationen vorgelegt werden können. Im Hinblick auf Fragestellungen, die vor allem auf den Entwicklungsverlauf des Gründungsgeschehens zielen, sind die gewonnenen Daten sehr aussagekräftig.

Das WKO-Auswertungskonzept erlaubt aufgrund der vollständigen Einbeziehung aller neuen Kammermitgliedschaften umfassende und tief gegliederte Auswertungen. Die Darstellung des Gründungsgeschehens erfolgt nach Bundesländern, Rechtsformen und Branchen. Weiters wird für natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) auch eine Auswertung nach Altersgruppen und Geschlecht vorgenommen.

Die ausdrückliche Regelung der Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung in der Gewerbeordnung im Jahr 2007⁴ führte zu einer sprunghaften Erhöhung der Wirtschaftskammerzugänge im Jahr 2008. Im Sinne der Vergleichbarkeit mit den Vorjahren wurden daher die Gründungsauswertungen 2008 und 2009 ohne Personenbetreuer erstellt. Um auch in Zukunft wieder eine vollständige Einbeziehung aller Kammermitgliedschaften zu gewährleisten, werden ab dem Berichtsjahr 2010 auch die Personenbetreuer in den Gründungsdaten berücksichtigt, die Berichtsjahre 2008 und 2009 wurden rückgerechnet. Die geänderte rechtliche Lage führt damit zu einem Bruch in der Zeitreihe ab 2008.

Die Verteilung der Mitgliedschaften auf Branchenebene (Sparten und Fachgruppen) führt aufgrund von Mehrfachmitgliedschaften zu überhöhten Summenwerten. Eine Bereinigung der Mehrfachmitgliedschaften ist durch das Fehlen konkreter Angaben über den Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit nur näherungsweise möglich. Bei den nachfolgend präsentierten Ergebnissen wird die Zuordnung der Unternehmensneugründungen auf Fachgruppen bzw Sparten anhand von ähnlichen Berechtigungsstrukturen, dh Fachgruppenzugehörigkeiten bereits bestehender Unternehmen mit bekanntem Tätigkeitsschwerpunkt vorgenommen. Gleichzeitig sind aber sowohl die Spartenmitgliedschaften, als auch die Fachgruppenmitgliedschaften gesondert ausgewiesen.

⁴ Ausdrückliche Regelung der selbständigen Personenbetreuung in den §§ 159 und 160 Gewerbeordnung seit 1.7.2007 (Bundesgesetz, mit dem Bestimmungen über die Betreuung von Personen in privaten Haushalten erlassen werden [Hausbetreuungsgesetz - HBeG] und mit dem die Gewerbeordnung 1994 geändert wird BGBl I 33/2007, <https://www.ris.bka.gv.at/GeltendeFasung.wxe?Abfrage=Bundesnormen&Gesetzesnummer=10007517>). Nähere Informationen hierzu finden sich in den Materialien zu dieser Novelle unter http://www.parlament.gv.at/PG/DE/XIII/I/I_00078/pmh.shtml.

Mit März 2015 liegen die Mitgliederdaten in der neuen Fachorganisationsordnung (FOO) 2015 vor. Auswertungen, die ab dem ersten Quartal 2015 auf Basis von Mitgliederdaten erstellt werden, werden somit in der neuen Branchengliederung der FOO 2015 ausgewiesen. Für die Neugründungen bedeutet dies, dass die Ergebnisse ab dem Berichtsjahr 2014 (endgültige Auswertung) in der Struktur der FOO 2015 - 93 Fachgruppen - veröffentlicht werden.

Änderungen in der Sparte Gewerbe und Handwerk:

- Integration der Steinmetze beim Bauhilfsgewerbe,
- Zusammenlegung der Karosseriebautechniker, -lackierer und Wagner mit der Fachgruppe Fahrzeugtechnik,
- Aufspaltung der Gewerblichen Dienstleister in drei Bereiche Gewerbliche Dienstleister, Personenberatung und Personenbetreuung sowie Persönliche Dienstleister
- Aufnahme der Wärmeversorger-Biomasse in der neuen Fachgruppe Gewerbliche Dienstleister (bisher Gas- und Wärmeversorgungsunternehmungen in der Sparte Industrie)
- Aufnahme der Film- und Musikwirtschaft (bisher Film- und Musikindustrie in der Sparte Industrie)

In der Sparte Industrie wurde neben den oben erwähnten Verschiebungen zur Sparte Gewerbe und Handwerk (Film- und Musikwirtschaft, Teile der Fachgruppe Gas- und Wärmeversorgungsunternehmungen) die Gießereiindustrie mit der Maschinen- und Metallwarenindustrie zusammengelegt.

Bei der Sparte Handel wurde die bisherige Fachgruppe Sekundärrohstoff- und Altwarenhandel größtenteils in den Bereich Handel mit Maschinen, Computersystemen, technischem und industriellem Bedarf integriert. Der Berufszweig Altwarenhandel wanderte zum Verstand-, Internet- und allgemeinen Handel.

Bei den Sparten Bank und Versicherung, Transport und Verkehr, Information und Consulting kam es zu keinen inhaltlichen Änderungen. In der Sparte Tourismus und Freizeitwirtschaft wurden einige Berufszweige (Künstleragenturen, Künstlermanagement, Kartenbüros, Begleitagenturen) von den Freizeit- und Sportbetrieben zur Fachgruppe Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe verschoben.

Darüber hinaus kam es zu einigen Bezeichnungsänderungen (zB PROPAK Produkte aus Papier und Karton statt Papierverarbeitende Industrie, Entsorgungs- und Ressourcenmanagement statt Abfall- und Abwasserwirtschaft, Unternehmensberatung, Buchhaltung und Informationstechnologie statt Unternehmensberatung und Informationstechnologie).

Auf Spartenebene bedeuten diese Änderungen, dass die Verschiebungen von der Industrie in die Sparte Gewerbe und Handwerk die Vergleichbarkeit zu den Vorjahren etwas beeinträchtigt.

Die Daten der Jahre 2009 bis 2013 sind in der FOO 2010 ausgewiesen: Durch Zusammenlegungen von Fachgruppen bzw Verschiebungen einzelner Berufsgruppen der FOO 2005 ergab sich eine Reduktion der Anzahl der Fachgruppen auf 95 (meist mit neuer Fachgruppenbezeichnung). Zeitreihenvergleiche der Fachgruppenauswertungen zu den Vorjahren sind somit in vielen Fällen nicht mehr möglich bzw sinnvoll. In einigen wenigen Fällen wanderten Berufsgruppen von einer Sparte zu einer anderen, wodurch die Vergleichbarkeit zu den Vorjahren auf Spartenebene nur geringfügig beeinträchtigt wird.

Wichtigste Ergebnisse

Gesamtentwicklung

Mit der Auswertung der endgültigen Gründungsdaten 2016 wurde in den Ergebnissen zum siebten Mal auch der Bereich der selbständigen Personenbetreuung berücksichtigt. Zusätzlich dazu wurden die Jahre 2008 und 2009 rückgerechnet. Die Einbeziehung dieser Gruppe - im Jahr 2016 waren rund 11.500 Unternehmen im diesem Bereich tätig - die der Fachgruppe Personenberatung und Personenbetreuung (Sparte Gewerbe und Handwerk) zugeordnet sind, meist EinzelunternehmerIn als Rechtsform wählen und deren Frauenanteil in den Jahren 2008 bis 2016 stets über 92% war, wirkt sich unterschiedlich auf die verschiedenen Auswertungsdimensionen aus. Aufgrund der geänderten Rechtslage kommt es damit zu einem Bruch in der Zeitreihe ab 2008⁵.

In den vergangenen 24 Jahren (1993 bis 2016) gab es insgesamt rund 685.000 Unternehmensneugründungen. Während vor 1996 jährlich zwischen 14.000 und 15.000 neue Unternehmen entstanden, waren es im Durchschnitt der Jahre 1996 bis 2000 bereits rund 21.400, 2001 bis 2005 knapp 28.200 und in den Jahren 2006 bis 2010 durchschnittlich 33.900 neu gegründete Unternehmen. 2011 bis 2015 gab es im Durchschnitt sogar ca 36.700 Neugründungen. Die endgültige Gründungsstatistik 2016 brachte eine Gründungszahl in der Höhe von 40.828 Neugründungen. Damit ist die Zahl der Gründungen im Vergleich zum Vorjahr deutlich gestiegen (+5,7%).

Unternehmensneugründungen und Gründungsintensität

	Neugründungen	Veränderung zum Vorjahr in %	Stand an aktiven Kammermitgliedern ¹ (zu Jahresbeginn)	Gründungsintensität ²
1993	14.631	.	252.719	5,79
1994	14.306	- 2,2	257.461	5,56
1995	14.161	- 1,0	259.700	5,45
1996	19.843	+ 40,1	260.947	7,60
1997	21.706	+ 9,4	270.156	8,03
1998	19.722	- 9,1	276.410	7,14
1999	21.954	+ 11,3	281.926	7,79
2000	23.762	+ 8,2	290.298	8,19
2001	26.035	+ 9,6	300.613	8,66
2002	25.828	- 0,8	312.018	8,28
2003	28.322	+ 9,7	321.378	8,81
2004	29.740	+ 5,0	332.624	8,94
2005	31.001	+ 4,2	346.006	8,96
2006	29.109	- 6,1	357.856	8,13
2007	30.304	+ 4,1	367.848	8,24
2008	40.331	+ 33,1	378.469	10,66
2009	32.712	- 18,9	399.669	8,18
2010	37.125	+ 13,5	413.584	8,98
2011	35.279	- 5,0	428.424	8,23
2012	35.638	+ 1,0	439.477	8,11

¹ Kammermitglieder, die mindestens eine Gewerbeberechtigung weder ruhend gemeldet noch verpachtet haben

² Neugründungen in Prozent des Standes an aktiven Kammermitgliedern zu Jahresbeginn

Ab 2008: Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage

⁵ siehe auch Methodenbeschreibung

Fortsetzung Tabelle

	Neugründungen	Veränderung zum Vorjahr in %	Stand an aktiven Kammermitgliedern¹ (zu Jahresbeginn)	Gründungsintensität²
2013	36.946	+ 3,7	451.649	8,18
2014	37.054	+ 0,3	466.187	7,95
2015	38.636	+ 4,3	479.338	8,06
2016	40.828	+ 5,7	492.485	8,29

¹ Kammermitglieder, die mindestens eine Gewerbeberechtigung weder ruhend gemeldet noch verpachtet haben

² Neugründungen in Prozent des Standes an aktiven Kammermitgliedern zu Jahresbeginn

Die Gründungsintensität (Neugründungen in Prozent des Standes an aktiven Kammermitgliedern) hat sich seit Mitte der 90er Jahre deutlich erhöht (Durchschnitt 1996-2000: 7,8%, gegenüber 5,6% im Durchschnitt 1993-1995). Die Gründungsintensität von 8,3% im Jahr 2016 ist im Vergleich zum Vorjahr gestiegen und liegt leicht über dem Niveau der vorhergehenden drei Jahre (Durchschnitt 2013-2015: 8,1%).

Gründungen nach Rechtsformen

Der überwiegende Teil der Neugründungen betrifft nicht eingetragene EinzelunternehmerInnen. 2016 entfallen 82,6% aller Neugründungen auf diese Rechtsform. Am zweithäufigsten werden Unternehmen als GmbH (8,7%) gegründet⁶. Der Anteil von KG und OG liegt insgesamt bei 3,7%, 4,3% der NeugründerInnen wählen die Rechtsform eingetragene EinzelunternehmerInnen.

Unternehmensneugründungen nach Rechtsformen: Anteile in%

	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einzelunternehmen (n. eingetragen)	66,8	68,6	68,0	74,3	72,7	73,5	77,3	77,0	77,0	77,2	79,8	80,4	81,0	79,6	79,7	83,6	80,8
GmbH	26,9	23,1	22,4	15,8	13,2	14,4	12,3	12,7	12,7	12,7	10,9	11,1	11,5	12,9	12,0	9,1	10,0
KG	2,9	3,1	3,7	3,9	7,2	6,3	5,5	5,5	5,4	5,7	5,3	5,1	4,0	4,1	3,3	2,3	2,6
OG	1,7	2,8	3,2	3,0	3,8	3,1	3,5	3,7	3,3	3,5	3,0	2,7	2,4	2,2	2,0	1,7	1,9
Einzelunternehmen (eingetragen)	0,4	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,2	2,1	2,4	3,7
Sonstige	1,4	2,1	2,5	2,7	3,0	2,6	1,3	1,0	1,5	0,8	0,9	0,8	1,0	1,0	0,9	0,8	0,9

2010 2011 2012 2013 2014 2015 2016

Einzelunternehmen (n. eingetragen)	81,5	81,4	82,0	81,6	80,2	82,4	82,6
GmbH	9,4	9,1	8,6	9,4	11,4	9,4	8,7
KG	2,5	2,4	2,3	2,0	1,8	1,7	2,0
OG	1,9	2,0	2,0	1,8	1,7	1,9	1,7
Einzelunternehmen (eingetragen)	4,0	4,3	4,4	4,5	4,1	4,0	4,3
Sonstige	0,7	0,8	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7

Ab 2008: Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage

⁶ ab 1.Juli 2013 inkl GmbH neu

Gründungen nach Branchen

Die Verteilung der Mitgliedschaften auf Branchenebene (Sparten und Fachgruppen) führt aufgrund von Mehrfachmitgliedschaften zu überhöhten Summenwerten. Die schwerpunkt-mäßige Gliederung der Neugründungen auf Branchenebene kann aufgrund des Fehlens konkreter Informationen über den wirtschaftlichen Schwerpunkt nur näherungsweise erfolgen. Im Falle einer Zugehörigkeit zu mehr als einer Sparte bzw Fachgruppe wird die Zuordnung der Unternehmensneugründungen auf Fachgruppen bzw Sparten anhand von ähnlichen Berechtigungsstrukturen, dh Fachgruppenzugehörigkeiten bereits bestehender Unternehmen mit bekanntem Tätigkeitsschwerpunkt, vorgenommen.

Im Jahr 2016 waren 57% aller Gründungen der Sparte *Gewerbe und Handwerk* zuzurechnen⁷. Den zweithöchsten Anteil verzeichnete die Sparte *Handel* (19%), gefolgt von *Information und Consulting* mit 13%. Weitere 7% der Gründungen entfielen auf die Sparte *Tourismus und Freizeitwirtschaft*.

Insgesamt konzentriert sich ein großer Teil des Gründungsgeschehens auf vergleichsweise wenige Branchen. Die nachstehende Tabelle zeigt, dass 79% aller Neugründungen des Vorjahres auf die unten angeführten zwanzig Branchen der Kammersystematik (von zusammen 93 Fachgruppen) entfallen: Spitzenreiter ist die Fachgruppe *Personenberatung und Personenbetreuung* (Lebens- und Sozialberater sowie selbständige Personenbetreuung), gefolgt von der Fachgruppe *Unternehmensberatung, Buchhaltung und Informationstechnologie*. An dritter Stelle liegt der Bereich *Persönliche Dienstleister* (ua verschiedene Beratungsdienste, Humanenergetiker, Tierpflegesalons und Tierbetreuer) gefolgt vom *Direktvertrieb* und *Werbung und Marktkommunikation*. Folgende Tabelle zeigt die „Top 20“-Fachgruppen im Detail:

Unternehmensneugründungen 2016 nach Branchen (Fachgruppen)

	Anzahl	Anteil in %
Personenberatung und Personenbetreuung	11.853	29,0
Unternehmensberatung, Buchhaltung und Informationstechnologie	2.195	5,4
Persönliche Dienstleister	1.970	4,8
Direktvertrieb	1.785	4,4
Werbung und Marktkommunikation	1.762	4,3
Versand-, Internet- und allgemeiner Handel	1.361	3,3
Gastronomie	1.301	3,2
Gewerbliche Dienstleister	1.215	3,0
Freizeit- und Sportbetriebe	992	2,4
Fußpfleger, Kosmetiker und Masseure	932	2,3
Chemische Gewerbe und Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger	903	2,2
Berufsfotografen	787	1,9
Kunsthandwerke	770	1,9
Güterbeförderungsgewerbe	719	1,8
Lebensmittelhandel	691	1,7
Handel mit Mode und Freizeitartikeln	627	1,5
Bauhilfsgewerbe	615	1,5
Bau	584	1,4
Finanzdienstleister	538	1,3
Fahrzeughandel	469	1,1
TOP 20-Branchen zusammen	32.069	78,5

⁷ Dieser hohe Anteil der Sparte Gewerbe und Handwerk geht zu einem großen Teil auf den Bereich der selbständigen Personenbetreuung zurück (ohne Selbständige Personenbetreuung: 40%) und wirkt sich auch auf die Höhe der anderen Spartenanteile aus.

Gründungen nach Geschlecht (natürliche Personen)

Für natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) kann eine Auswertung der Gründungsdaten nach Geschlecht erfolgen.

Die geschlechtsspezifische Betrachtung zeigt, dass der Frauenanteil nach der endgültigen Auswertung 2016 bei 60% liegt⁸. Der Gründungsanteil von Frauen ist deutlich höher als der derzeitige Frauenanteil an Kammermitgliedern (46,4%).

Unternehmensneugründungen von natürlichen Personen (EinzelunternehmerInnen)

Jahr	EinzelunternehmerInnen	Frauenanteil in %	zum Vergleich:	
			Frauenanteil am Stand an Kammermitgliedern (insg.)	
1993	9.825	26,7	31,4	
1994	9.857	25,9	31,1	
1995	9.658	27,0	30,9	
1996	14.796	27,3	30,6	
1997	15.817	27,1	30,2	
1998	14.521	28,1	30,0	
1999	16.996	33,3	30,2	
2000	18.316	32,5	30,3	
2001	20.074	33,2	30,6	
2002	19.963	34,9	30,8	
2003	22.630	36,6	31,1	
2004	23.915	35,2	31,2	
2005	25.126	35,7	31,4	
2006	23.228	37,2	31,8	
2007	24.786	39,8	32,5	
2008	34.705	56,8	35,4	
2009	27.670	48,1	37,2	
2010	31.747	52,4	38,7	
2011	30.226	54,5	40,2	
2012	30.815	56,7	41,8	
2013	31.818	57,3	43,2	
2014	31.258	57,3	44,6	
2015	33.356	58,3	45,6	
2016	35.474	60,0	46,4	

Ab 2008: Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage

Ebenfalls im Tabellenprogramm enthalten ist die Auswertung der Gründungen 2016 nach Branchen und Geschlecht für EinzelunternehmerInnen. Die Betrachtung der 20 insgesamt am stärksten besetzten Branchen zeigt die höchsten Frauenanteile im Bereich der *Personenberatung und Personenbetreuung* (92,7%), bei den *Fußpflegern, Kosmetikern und Massagisten* (83,9%), gefolgt vom *Direktvertrieb* (82,3%), den *persönlichen Dienstleistern* (78,2%) und den Bereichen *Kunsthandwerke* (69,9%) und *Handel mit Mode und Freizeitartikeln* (57,2%).

⁸ Auch dieser hohe Frauenanteil ist eine Konsequenz der Änderung in der Rechtslage und der Berücksichtigung der selbständigen Personenbetreuung in den Gründungsdaten. Der Frauenanteil ohne Selbständige Personenbetreuung liegt bei 44%.

Unternehmensneugründungen 2016 von natürlichen Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Geschlecht

	Männer	Frauen	Frauenanteil in %
Personenberatung und Personenbetreuung	862	10.966	92,7
Fußpfleger, Kosmetiker und Masseure	145	754	83,9
Direktvertrieb	311	1.449	82,3
Persönliche Dienstleister	408	1.466	78,2
Kunsthandwerke	228	529	69,9
Handel mit Mode und Freizeitartikeln	204	273	57,2
Freizeit- und Sportbetriebe	409	432	51,4
Werbung und Marktkommunikation	819	699	46,0
Gastronomie	482	368	43,3
Lebensmittelhandel	289	219	43,1
Berufsfotografen	443	327	42,5
Gewerbliche Dienstleister	623	445	41,7
Chemische Gewerbe und Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger	469	323	40,8
Versand-, Internet- und allgemeiner Handel	626	405	39,3
Finanzdienstleister	363	146	28,7
Versicherungsagenten	282	110	28,1
Handelsagenten	299	101	25,3
Unternehmensberatung, Buchhaltung und Informationstechnologie	1.416	317	18,3
Güterbeförderungsgewerbe	516	88	14,6
Bauhilfsgewerbe	488	24	4,7

Gründungen nach Alter (natürliche Personen)

Die Verteilung der Unternehmensneugründungen von natürlichen Personen nach Altersgruppen brachte 2016 folgendes endgültige Ergebnis: 27,4% der Neugründungen wurden von Personen im Alter zwischen 40 und 50 Jahren, 26,6% von GründerInnen zwischen 30 und 40 Jahren vorgenommen. 21,4% der Gründungen entfielen auf die Altersgruppe 20 bis 30 Jahre.

Unternehmensneugründungen von natürlichen Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Altersgruppen

Altersgruppe	1993-2016	2016	2016
	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %
unter 20 Jahre	1,2	384	1,1
20 bis unter 30 Jahre	24,6	7.590	21,4
30 bis unter 40 Jahre	33,7	9.437	26,6
40 bis unter 50 Jahre	25,9	9.731	27,4
50 bis unter 60 Jahre	12,0	6.564	18,5
über 60 Jahre	2,6	1.768	5,0

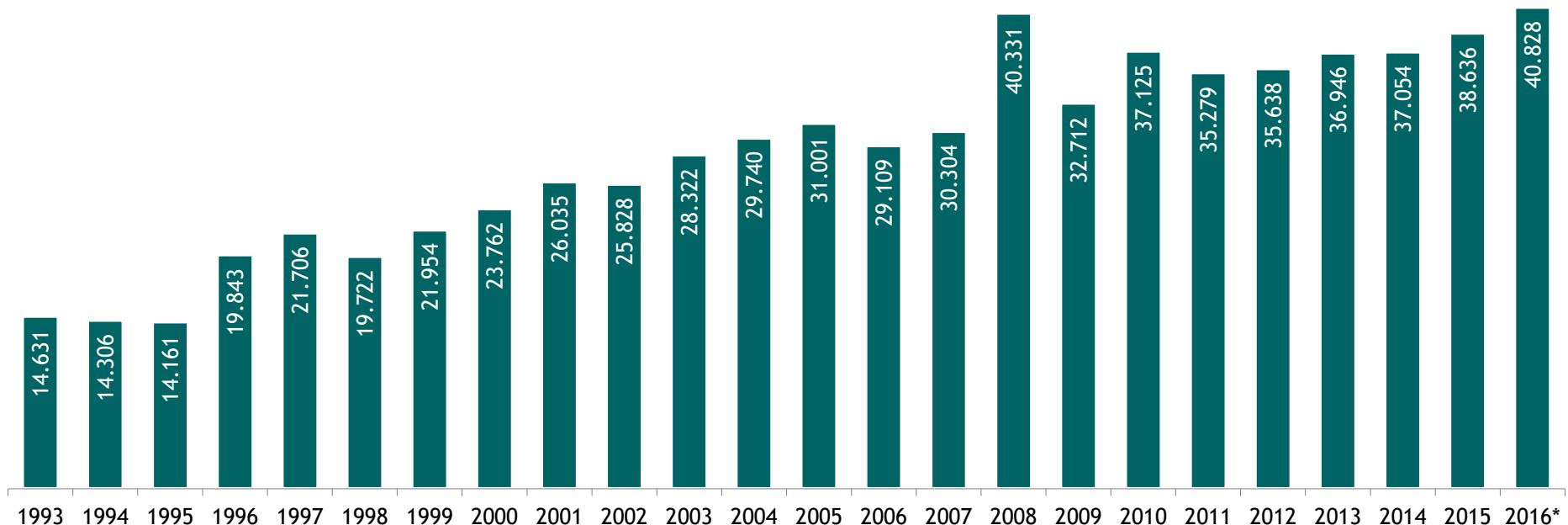
Das Durchschnittsalter der NeugründerInnen betrug 2016 40,2 Jahre. Dieser Wert liegt über dem langjährigen Mittelwert (Durchschnitt 1993-2016: 37,2).

Unternehmensneugründungen von natürlichen Personen (EinzelunternehmerInnen)
Durchschnittsalter

	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Durchschnittsalter	34,4	34,9	35,6	36,4	36,2	36,4	36,9	35,7	35,1	36,0	36,7	36,3
	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Durchschnittsalter	36,9	36,6	36,9	39,1	38,2	38,6	38,8	38,9	39,4	39,4	39,6	40,2

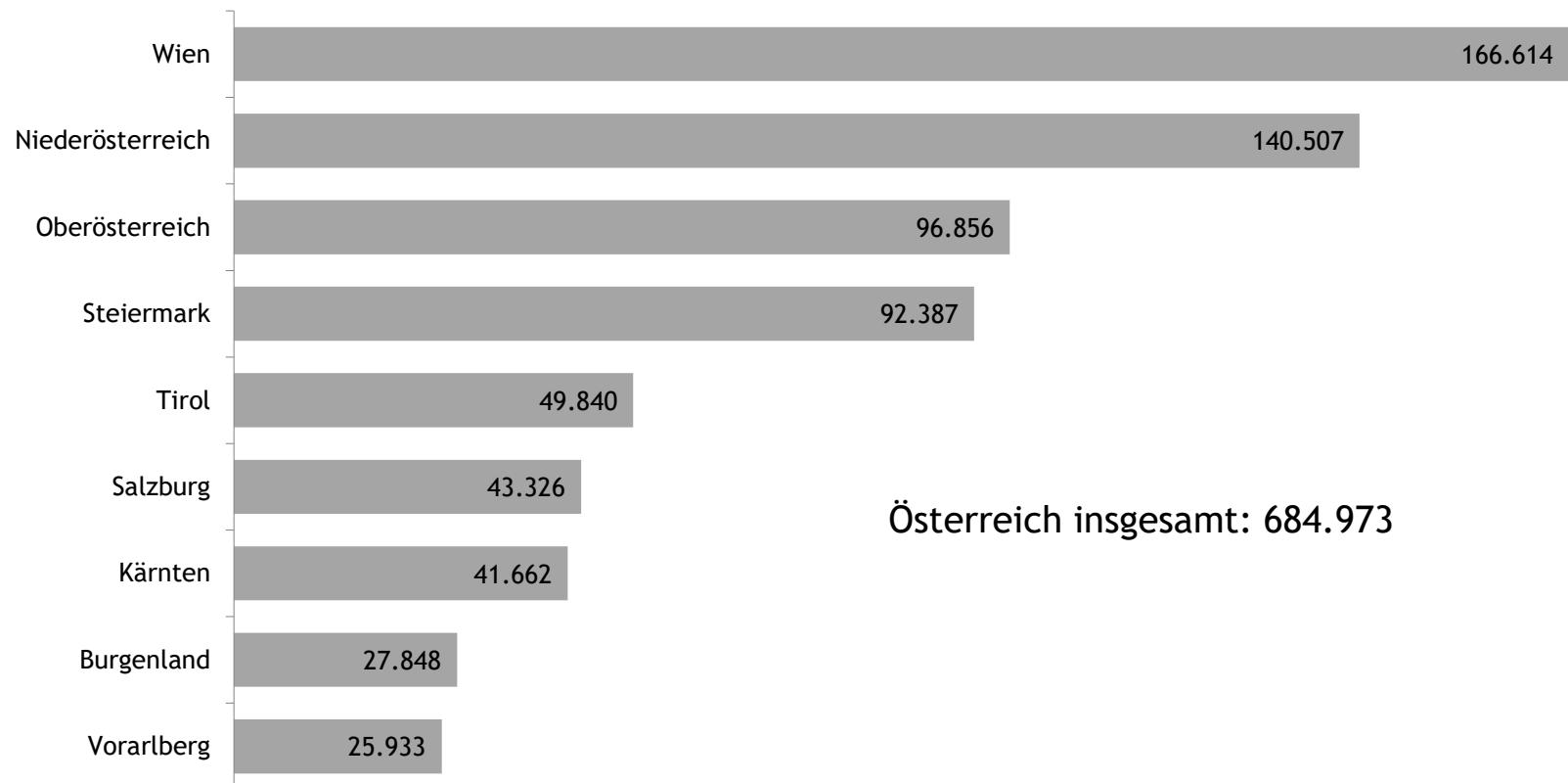
Ab 2008: Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage

Unternehmensneugründungen in Österreich 1993 - 2016



Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage: Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.
Quelle: WKO

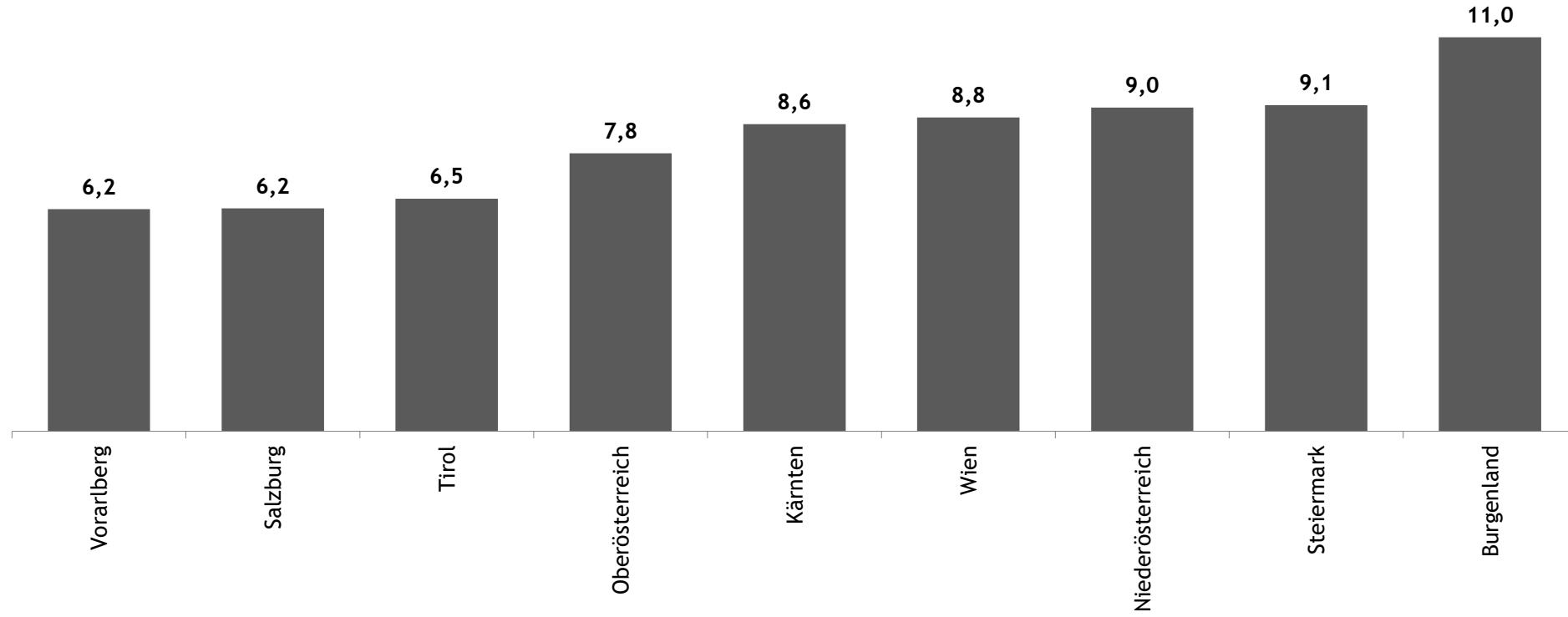
Unternehmensneugründungen 1993 - 2016 nach Bundesländern



Quelle: WKO

Gründungsintensität 2016

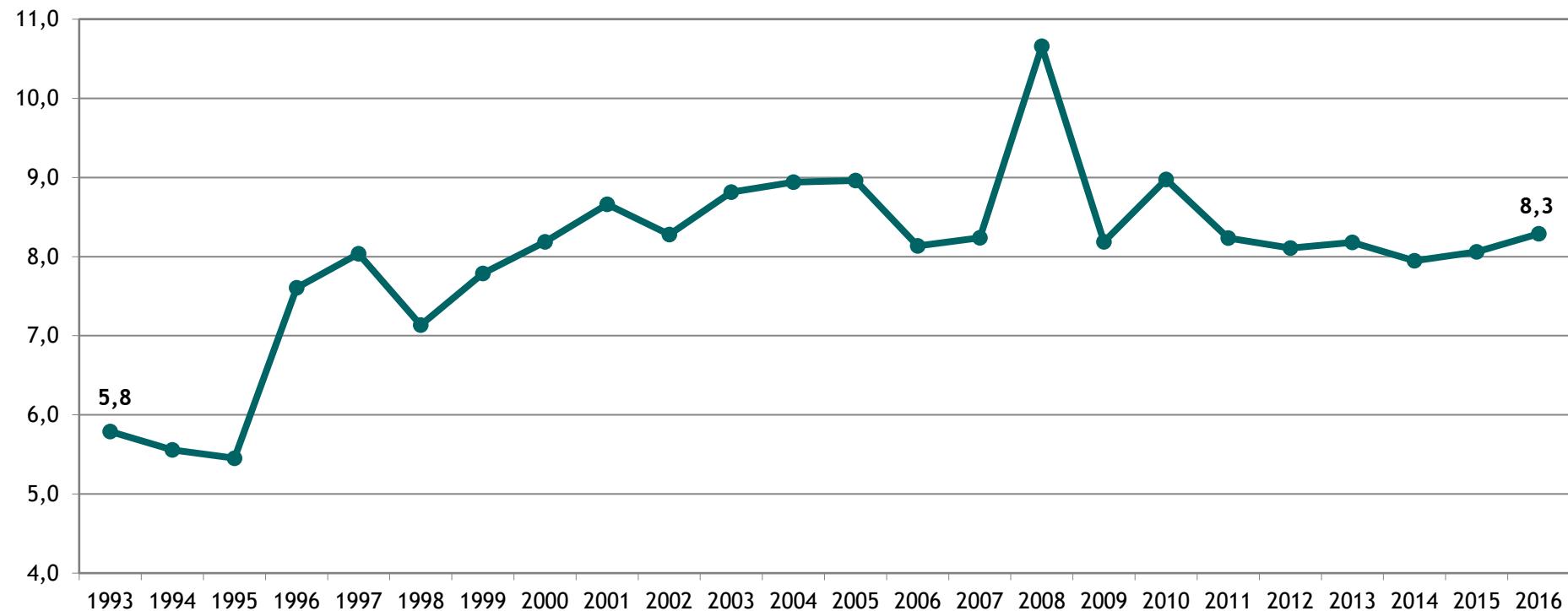
Neugründungen in % des Standes an aktiven Kammermitgliedern



Quelle: WKO

Gründungsintensität 1993 - 2016

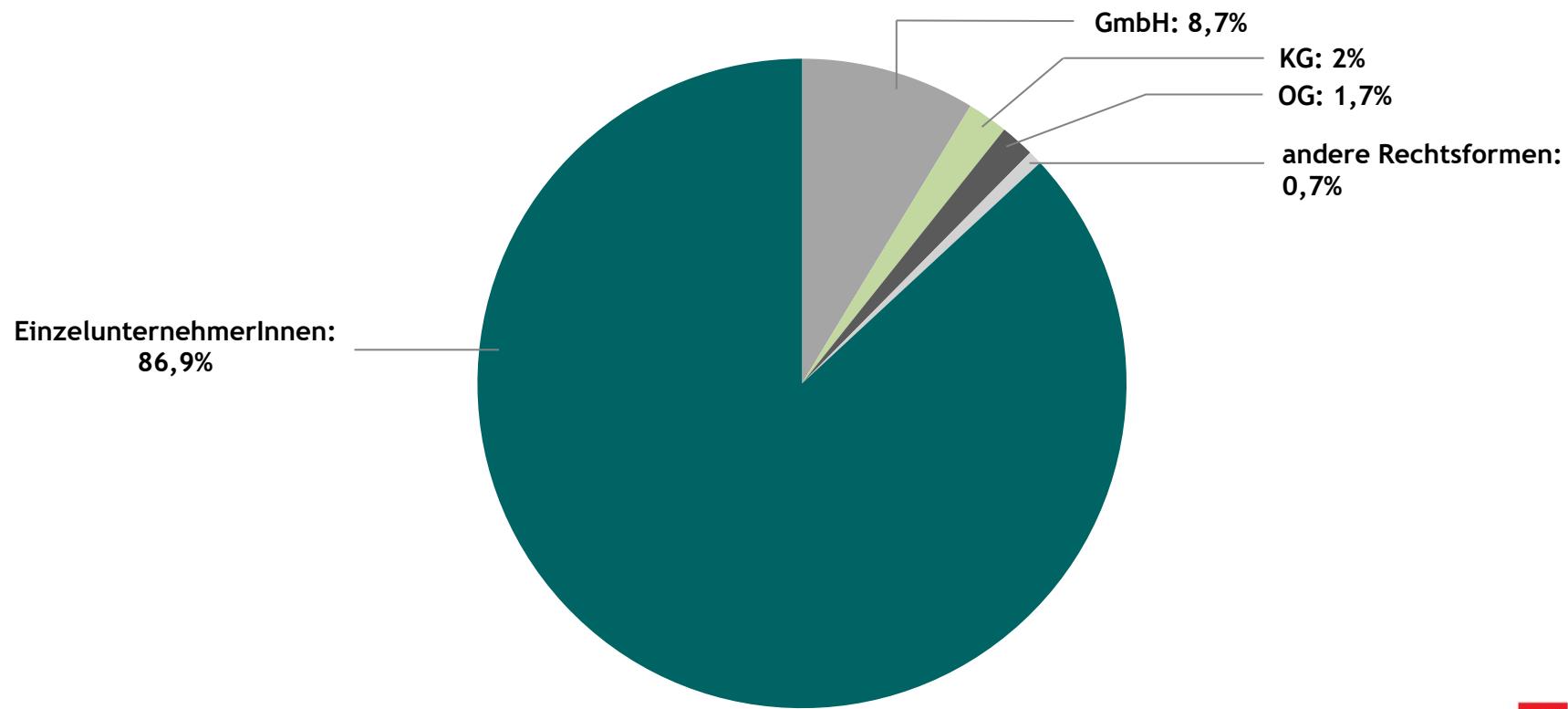
Unternehmensneugründungen in %
des Standes an aktiven Wirtschaftskammermitgliedern



Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage: Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.
Quelle: WKO

Unternehmensneugründungen 2016 nach Rechtsformen

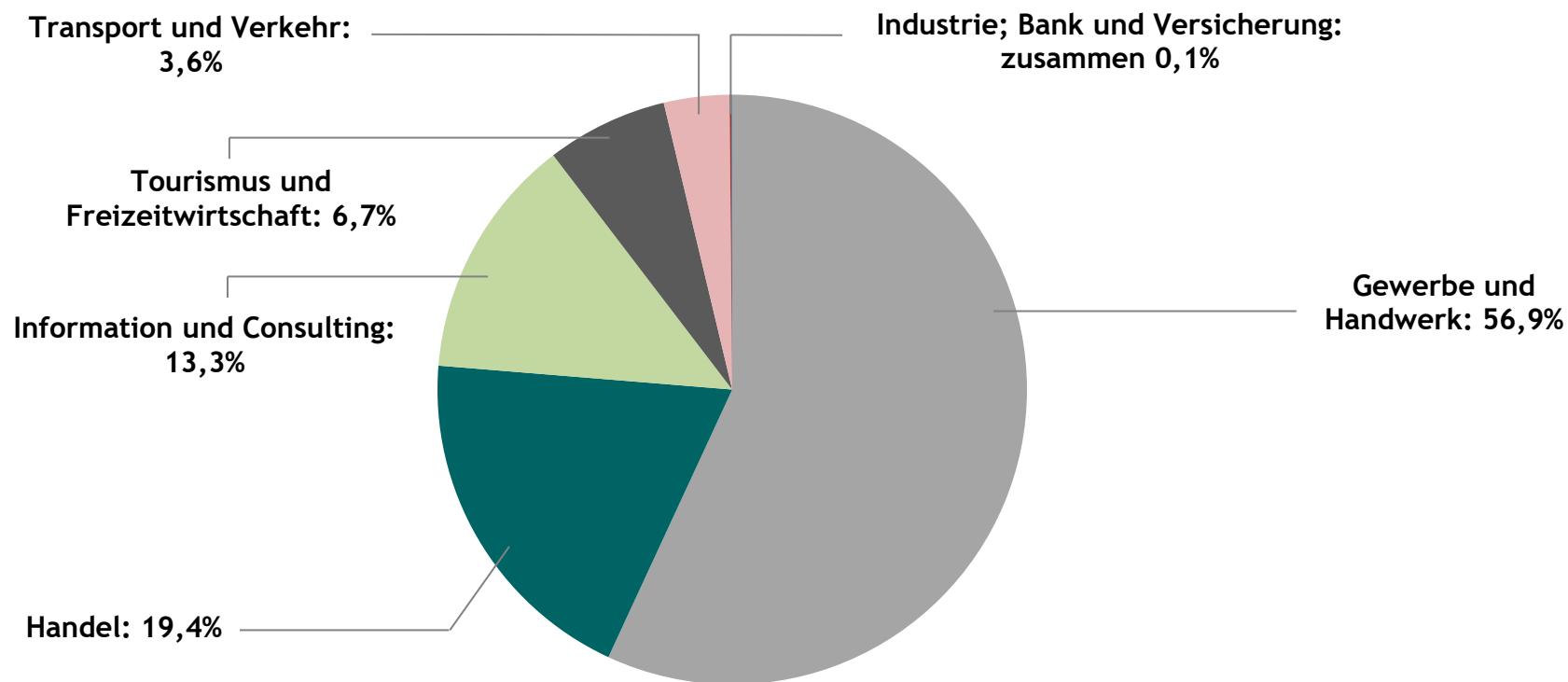
Anteile in %



Quelle: WKO

Unternehmensneugründungen 2016 nach Sparten

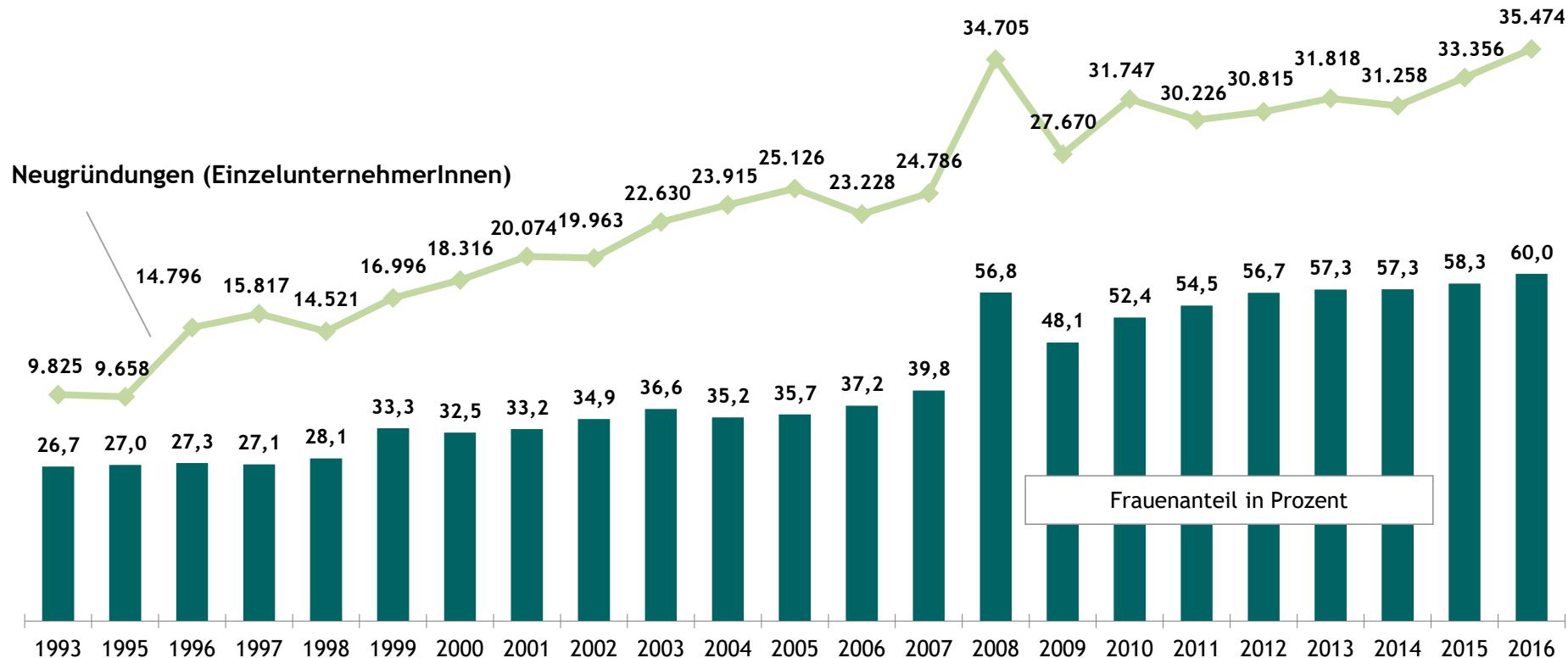
Anteile in %



Quelle: WKO

Unternehmensneugründungen 1993 - 2016

natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) und Frauenanteil

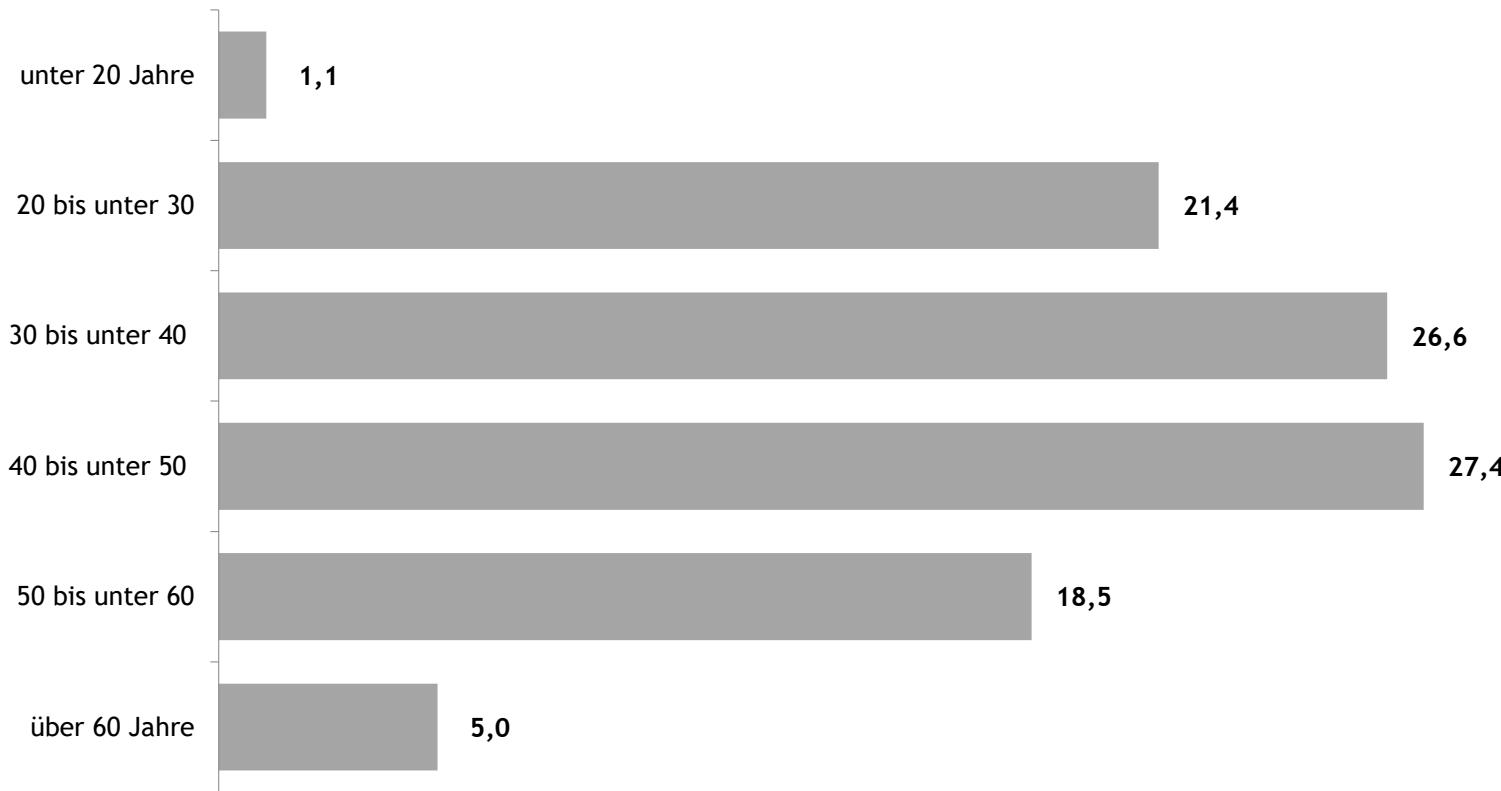


Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage: Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.
Quelle: WKO

Unternehmensneugründungen 2016

natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Altersgruppen

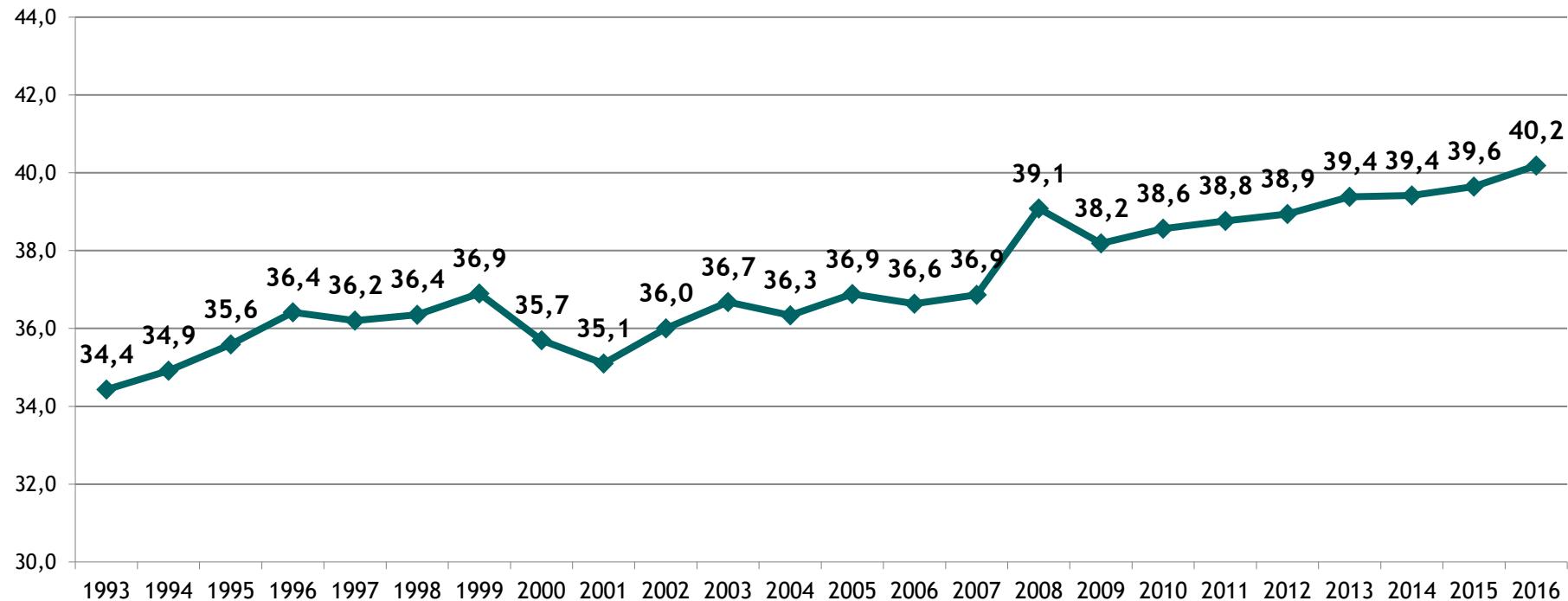
Anteile in %



Quelle: WKO

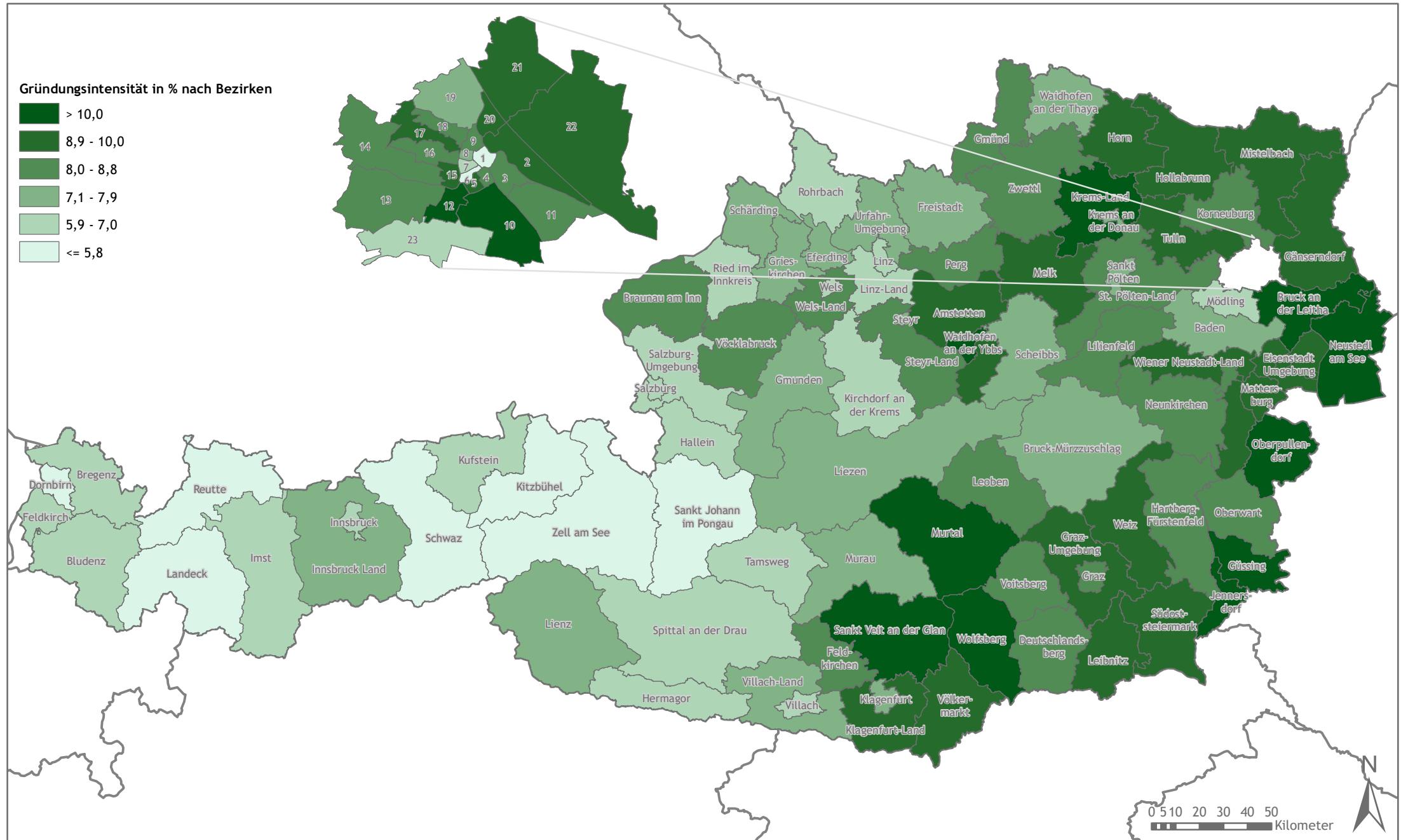
Unternehmensneugründungen 1993 - 2016

natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen): Durchschnittsalter in Jahren



Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage: Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.
Quelle: WKO

Gründungsintensität nach Bezirken 2016



Datenquelle: WKO, Stand Juli 2017

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 1993 - 2016

nach Bundesländern

	1993	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	Gründungen 1993-2016 (kumuliert)
Burgenland	380	402	577	713	585	765	753	869	903	1.106	1.073	1.144	1.077	1.102	1.834	1.440	1.846	1.762	1.754	1.731	1.774	1.877	1.969	27.848
Kärnten	990	1.059	1.252	1.238	1.222	1.268	1.371	1.499	1.412	1.725	1.697	1.656	1.758	1.843	2.039	1.889	2.033	2.139	2.289	2.492	2.573	2.561	2.706	41.662
Niederösterreich	3.059	2.726	3.685	4.094	3.860	4.685	4.528	5.351	5.145	5.699	5.870	6.015	5.711	6.037	8.913	6.664	7.746	7.484	7.692	7.773	7.590	8.540	8.732	140.507
Oberösterreich	1.907	2.148	3.251	3.135	2.638	3.059	3.307	3.313	3.395	3.935	3.870	4.561	4.235	4.296	6.534	4.661	5.228	4.928	4.991	5.148	5.339	5.277	5.797	96.856
Salzburg	1.140	1.030	1.418	1.373	1.343	1.484	1.624	1.975	1.834	1.991	1.924	1.824	1.882	1.943	2.173	1.993	2.120	2.173	2.124	2.249	2.231	2.161	2.192	43.326
Steiermark	1.855	1.724	2.467	2.763	2.561	2.805	3.286	3.781	3.779	3.746	3.844	4.020	3.602	3.730	4.957	4.313	5.001	4.688	4.899	5.341	5.548	5.702	6.204	92.387
Tirol	1.164	1.138	1.575	1.694	1.611	1.705	1.816	2.134	1.980	2.443	2.211	2.103	2.136	2.432	2.573	2.337	2.548	2.462	2.363	2.442	2.413	2.601	2.766	49.840
Vorarlberg	698	731	817	1.007	973	1.059	1.072	968	945	1.026	979	995	897	943	1.726	1.160	1.350	1.318	1.247	1.314	1.330	1.243	1.315	25.933
Wien	3.438	3.203	4.801	5.689	4.929	5.124	6.005	6.145	6.435	6.651	8.272	8.683	7.811	7.978	9.582	8.255	9.253	8.325	8.279	8.456	8.256	8.674	9.147	166.614
Zusammen	14.631	14.161	19.843	21.706	19.722	21.954	23.762	26.035	25.828	28.322	29.740	31.001	29.109	30.304	40.331	32.712	37.125	35.279	35.638	36.946	37.054	38.636	40.828	684.973

Anteile in Prozent

Burgenland	2,6	2,8	2,9	3,3	3,0	3,5	3,2	3,3	3,5	3,9	3,6	3,7	3,7	3,6	4,5	4,4	5,0	5,0	4,9	4,7	4,8	4,9	4,8	4,1
Kärnten	6,8	7,5	6,3	5,7	6,2	5,8	5,8	5,8	5,5	6,1	5,7	5,3	6,0	6,1	5,1	5,8	5,5	6,1	6,4	6,7	6,9	6,6	6,6	6,1
Niederösterreich	20,9	19,3	18,6	18,9	19,6	21,3	19,1	20,6	19,9	20,1	19,7	19,4	19,6	19,9	22,1	20,4	20,9	21,2	21,6	21,0	20,5	22,1	21,4	20,5
Oberösterreich	13,0	15,2	16,4	14,4	13,4	13,9	13,9	12,7	13,1	13,9	13,0	14,7	14,5	14,2	16,2	14,2	14,1	14,0	14,0	13,9	14,4	13,7	14,2	14,1
Salzburg	7,8	7,3	7,1	6,3	6,8	6,8	6,8	7,6	7,1	7,0	6,5	5,9	6,5	6,4	5,4	6,1	5,7	6,2	6,0	6,1	6,0	5,6	5,4	6,3
Steiermark	12,7	12,2	12,4	12,7	13,0	12,8	13,8	14,5	14,6	13,2	12,9	13,0	12,4	12,3	12,3	13,2	13,5	13,3	13,7	14,5	15,0	14,8	15,2	13,5
Tirol	8,0	8,0	7,9	7,8	8,2	7,8	7,6	8,2	7,7	8,6	7,4	6,8	7,3	8,0	6,4	7,1	6,9	7,0	6,6	6,6	6,5	6,7	6,8	7,3
Vorarlberg	4,8	5,2	4,1	4,6	4,9	4,8	4,5	3,7	3,7	3,6	3,3	3,2	3,1	3,1	4,3	3,5	3,6	3,7	3,5	3,6	3,6	3,2	3,2	3,8
Wien	23,5	22,6	24,2	26,2	25,0	23,3	25,3	23,6	24,9	23,5	27,8	28,0	26,8	26,3	23,8	25,2	24,9	23,6	23,2	22,9	22,3	22,5	22,4	24,3
Zusammen	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	

Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage: Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.

Quelle: WKO

GRÜNDUNGSINTENSITÄT¹ 1993 - 2016

nach Bundesländern

Stand an aktiven Kammermitgliedern in den Wirtschaftskammern (zu Jahresanfang)²

	1993	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Burgenland	7.883	8.002	7.969	8.196	8.412	8.692	9.068	9.473	9.767	10.127	10.588	11.063	11.540	11.883	12.296	13.409	14.068	15.011	15.666	16.264	16.711	17.321	17.908
Kärnten	17.593	18.142	18.422	18.878	19.343	19.697	19.942	20.493	21.180	21.708	22.328	22.809	23.487	24.199	24.889	25.591	26.217	26.639	27.425	28.325	29.561	30.916	31.565
Niederösterreich	41.130	42.888	43.380	45.066	46.506	47.658	49.905	51.905	54.545	56.431	58.824	61.350	63.672	65.815	68.136	73.473	76.649	80.423	83.404	86.657	90.021	93.258	96.650
Oberösterreich	35.110	36.696	37.173	38.940	40.291	41.336	43.006	44.946	46.641	48.211	49.999	51.712	53.412	54.900	56.150	60.717	63.015	65.024	66.607	68.099	70.357	72.613	74.718
Salzburg	21.504	22.165	22.154	22.783	23.027	23.171	23.669	24.313	25.242	25.724	26.517	27.115	27.632	28.148	28.884	29.854	30.510	31.344	32.137	32.825	33.553	34.457	35.242
Steiermark	31.860	32.833	33.199	34.738	35.976	37.009	38.091	39.807	41.905	43.576	45.233	46.679	48.479	49.787	51.177	53.659	55.390	57.517	59.174	60.998	63.491	65.989	68.143
Tirol	25.878	26.493	26.576	27.170	27.492	27.936	28.542	29.208	30.065	31.015	31.982	32.863	33.482	34.065	35.135	36.186	36.999	37.916	38.741	39.609	40.673	41.545	42.593
Vorarlberg	12.273	12.868	12.987	13.381	13.739	14.057	14.483	14.884	15.142	15.438	15.695	16.136	16.238	16.390	16.564	17.555	18.004	18.539	19.142	19.591	20.087	20.706	21.212
Wien	59.308	59.613	59.087	61.004	61.624	62.370	63.592	65.584	67.531	69.148	71.458	76.279	79.914	82.661	85.238	89.225	92.732	96.011	97.181	99.281	101.733	102.533	104.454
Zusammen	252.719	259.700	260.947	270.156	276.410	281.926	290.298	300.613	312.018	321.378	332.624	346.006	357.856	367.848	378.469	399.669	413.584	428.424	439.477	451.649	466.187	479.338	492.485

Gründungsintensität: Neugründungen in % des Standes an aktiven Kammermitgliedern

Burgenland	4,82	5,02	7,24	8,70	6,95	8,80	8,30	9,17	9,25	10,92	10,13	10,34	9,33	9,27	14,92	10,74	13,12	11,74	11,20	10,64	10,62	10,84	11,00
Kärnten	5,63	5,84	6,80	6,56	6,32	6,44	6,87	7,31	6,67	7,95	7,60	7,26	7,48	7,62	8,19	7,38	7,75	8,03	8,35	8,80	8,70	8,28	8,57
Niederösterreich	7,44	6,36	8,49	9,08	8,30	9,83	9,07	10,31	9,43	10,10	9,98	9,80	8,97	9,17	13,08	9,07	10,11	9,31	9,22	8,97	8,43	9,16	9,03
Oberösterreich	5,43	5,85	8,75	8,05	6,55	7,40	7,69	7,37	7,28	8,16	7,74	8,82	7,93	7,83	11,64	7,68	8,30	7,58	7,49	7,56	7,59	7,27	7,76
Salzburg	5,30	4,65	6,40	6,03	5,83	6,40	6,86	8,12	7,27	7,74	7,26	6,73	6,81	6,90	7,52	6,68	6,95	6,93	6,61	6,85	6,65	6,27	6,22
Steiermark	5,82	5,25	7,43	7,95	7,12	7,58	8,63	9,50	9,02	8,60	8,50	8,61	7,43	7,49	9,69	8,04	9,03	8,15	8,28	8,76	8,74	8,64	9,10
Tirol	4,50	4,30	5,93	6,23	5,86	6,10	6,36	7,31	6,59	7,88	6,91	6,40	6,38	7,14	7,32	6,46	6,89	6,49	6,10	6,17	5,93	6,26	6,49
Vorarlberg	5,69	5,68	6,29	7,53	7,08	7,53	7,40	6,50	6,24	6,65	6,24	6,17	5,52	5,75	10,42	6,61	7,50	7,11	6,51	6,71	6,62	6,00	6,20
Wien	5,80	5,37	8,13	9,33	8,00	8,22	9,44	9,37	9,53	9,62	11,58	11,38	9,77	9,65	11,24	9,25	9,98	8,67	8,52	8,52	8,12	8,46	8,76
Zusammen	5,79	5,45	7,60	8,03	7,14	7,79	8,19	8,66	8,28	8,81	8,94	8,96	8,13	8,24	10,66	8,18	8,98	8,23	8,11	8,18	7,95	8,06	8,29

¹ Neugründungen in % des Standes an aktiven Kammermitgliedern

² Mitglieder bei den Wirtschaftskammern exkl. ruhende Mitgliedschaften (Nichtbetrieb, Verpächter)

Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage: Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.

Quelle: WKO

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 1993 - 2016

nach Rechtsformen

	1993	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	Gründungen 1993-2016 (kumuliert)
EinzelunternehmerInnen (nicht eingetr.)	9.771	9.633	14.751	15.786	14.496	16.978	18.293	20.044	19.943	22.601	23.905	25.114	23.180	24.153	33.723	26.444	30.254	28.712	29.230	30.160	29.733	31.822	33.709	542.253
GmbH	3.937	3.166	3.145	2.865	2.831	2.710	3.028	3.312	3.285	3.089	3.294	3.561	3.759	3.622	3.663	3.274	3.476	3.213	3.058	3.466	4.235	3.631	3.548	80.478
KG	420	526	773	1.553	1.245	1.205	1.306	1.399	1.481	1.490	1.514	1.255	1.184	999	945	835	926	853	822	757	666	666	827	24.097
OG	249	457	602	824	604	767	883	864	899	849	792	747	641	617	684	626	711	713	698	652	646	721	693	16.333
Verein	89	127	111	105	131	137	100	96	88	131	109	135	112	102	145	126	113	109	109	111	135	135	143	2.822
AG	24	33	27	34	37	26	58	70	39	31	30	26	28	34	26	25	24	18	10	10	8	12	23	684
EinzelunternehmerInnen (eingetragen)	54	25	45	31	25	18	23	30	20	29	10	12	48	633	982	1.226	1.493	1.514	1.585	1.658	1.525	1.534	1.765	14.324
Sonstige	87	194	389	508	353	113	71	220	73	102	86	151	157	144	163	156	128	147	126	132	106	115	120	3.982
Zusammen	14.631	14.161	19.843	21.706	19.722	21.954	23.762	26.035	25.828	28.322	29.740	31.001	29.109	30.304	40.331	32.712	37.125	35.279	35.638	36.946	37.054	38.636	40.828	684.973

Anteile in Prozent

EinzelunternehmerInnen (nicht eingetr.)	66,8	68,0	74,3	72,7	73,5	77,3	77,0	77,0	77,2	79,8	80,4	81,0	79,6	79,7	83,6	80,8	81,5	81,4	82,0	81,6	80,2	82,4	82,6	79,2
GmbH	26,9	22,4	15,8	13,2	14,4	12,3	12,7	12,7	12,7	10,9	11,1	11,5	12,9	12,0	9,1	10,0	9,4	9,1	8,6	9,4	11,4	9,4	8,7	11,7
KG	2,9	3,7	3,9	7,2	6,3	5,5	5,5	5,4	5,7	5,3	5,1	4,0	4,1	3,3	2,3	2,6	2,5	2,4	2,3	2,0	1,8	1,7	2,0	3,5
OG	1,7	3,2	3,0	3,8	3,1	3,5	3,7	3,3	3,5	3,0	2,7	2,4	2,2	2,0	1,7	1,9	1,9	2,0	2,0	1,8	1,7	1,9	1,7	2,4
Verein	0,6	0,9	0,6	0,5	0,7	0,6	0,4	0,4	0,3	0,5	0,4	0,4	0,4	0,3	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,4	0,3	0,4	0,4
AG	0,2	0,2	0,1	0,2	0,2	0,1	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1
EinzelunternehmerInnen (eingetragen)	0,4	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,2	2,1	2,4	3,7	4,0	4,3	4,4	4,5	4,1	4,0	4,3	2,1
Sonstige	0,6	1,4	2,0	2,3	1,8	0,5	0,3	0,8	0,3	0,4	0,3	0,5	0,5	0,5	0,4	0,5	0,3	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	0,6
Zusammen	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	

Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage: Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.

Quelle: WKO

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 1993 - 2016

nach Sparten (näherungsweise Schwerpunktzuordnung)¹

	1993	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Gewerbe und Handwerk	5.210	5.822	6.419	6.871	6.955	7.601	9.440	10.008	9.874	10.532	21.308	14.780	18.926	18.506	19.661	19.935	20.311	21.573	23.232
Industrie	322	340	366	349	317	329	331	361	338	360	370	388	405	385	407	414	50	51	49
Handel	6.130	7.070	6.452	6.835	7.506	9.338	8.475	9.094	7.824	7.997	7.415	7.270	7.333	6.603	6.661	7.297	7.443	7.744	7.917
Bank und Versicherung	10	9	6	2	16	8	7	4	2	7	7	3	1	3	0	3	1	3	10
Transport und Verkehr	1.243	1.163	1.213	1.228	1.295	1.400	1.453	1.520	1.383	1.581	1.508	1.395	1.535	1.524	1.260	1.278	1.282	1.207	1.466
Tourismus u Freizeitwirtschaft	2.558	2.650	2.729	2.762	2.837	2.948	3.041	2.977	2.727	2.750	2.742	2.327	2.604	2.278	2.152	2.299	2.623	2.569	2.716
Information und Consulting	4.249	4.900	6.577	7.988	6.902	6.698	6.993	7.037	6.961	7.077	6.981	6.549	6.321	5.980	5.497	5.720	5.344	5.489	5.438
alle Sparten	14.631	14.161	19.843	21.706	19.722	21.954	23.762	26.035	25.828	28.322	29.740	31.001	29.109	30.304	40.331	32.712	37.125	35.279	35.638	36.946	37.054	38.636	40.828
Anteile in Prozent																							
Gewerbe und Handwerk	26,4	26,5	27,0	26,4	26,9	26,8	31,7	32,3	33,9	34,8	52,8	45,2	51,0	52,5	55,2	54,0	54,8	55,8	56,9
Industrie	1,6	1,5	1,5	1,3	1,2	1,2	1,1	1,2	1,2	1,2	0,9	1,2	1,1	1,1	1,1	1,1	0,1	0,1	0,1
Handel	31,1	32,2	27,2	26,3	29,1	33,0	28,5	29,3	26,9	26,4	18,4	22,2	19,8	18,7	18,7	19,8	20,1	20,0	19,4
Bank und Versicherung	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Transport und Verkehr	6,3	5,3	5,1	4,7	5,0	4,9	4,9	4,9	4,8	5,2	3,7	4,3	4,1	4,3	3,5	3,5	3,5	3,1	3,6
Tourismus u Freizeitwirtschaft	13,0	12,1	11,5	10,6	11,0	10,4	10,2	9,6	9,4	9,1	6,8	7,1	7,0	6,5	6,0	6,2	7,1	6,6	6,7
Information und Consulting	21,5	22,3	27,7	30,7	26,7	23,6	23,5	22,7	23,9	23,4	17,3	20,0	17,0	17,0	15,4	15,5	14,4	14,2	13,3
alle Sparten	100,0																						

¹ Daten für Sparte Information und Consulting ab 1998 verfügbar

näherungsweise Schwerpunktzuordnung der Neugründungen anhand von ähnlichen Berechtigungsstrukturen bereits bestehender Unternehmen mit bekanntem Tätigkeitschwerpunkt
 Bruch in der Zeitreihe aufgrund methodischer Änderungen (2006, Schwerpunktzuweisung) und neuer Fachorganisationsordnung (2009; geringe Auswirkungen auf Spartenebene, 2014: Verschiebungen von der Industrie zur Sparte Gewerbe und Handwerk) bzw geänderter rechtlicher Lage (2008): Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 1993 - 2016

Spartenmitgliedschaften (Mehrfachzählung)¹

Spartenmitglieder	1993	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	
Gewerbe und Handwerk	5.622	6.264	6.872	7.450	7.633	8.354	10.397	11.003	10.518	11.208	21.896	15.460	19.720	19.174	20.403	20.632	21.118	22.496	24.062	
Industrie	347	366	392	378	348	362	364	397	371	403	413	425	437	423	448	457	56	60	51	
Handel	6.613	7.608	6.908	7.409	8.239	10.264	9.334	9.998	9.042	9.187	8.571	8.542	8.535	7.695	7.708	8.178	8.400	8.602	8.796	
Bank und Versicherung	11	10	6	2	18	9	8	4	5	8	10	3	1	3	0	3	1	3	10	
Transport und Verkehr	1.341	1.252	1.299	1.331	1.422	1.539	1.600	1.671	1.571	1.771	1.708	1.549	1.742	1.681	1.429	1.449	1.465	1.405	1.657	
Tourismus u Freizeitwirtschaft	2.760	2.852	2.922	2.994	3.114	3.241	3.349	3.273	2.972	3.034	3.079	2.626	2.857	2.508	2.376	2.534	2.862	2.789	2.934	
Information und Consulting	4.585	5.272	7.042	8.659	7.576	7.363	7.702	7.736	7.533	7.595	7.502	6.798	6.852	6.478	5.947	6.464	6.064	6.184	6.062	
alle Sparten	16.822	16.056	21.980	23.610	21.278	23.624	25.441	28.223	28.350	31.132	32.754	34.082	32.012	33.206	43.179	35.403	40.144	37.962	38.311	39.717	39.966	41.539	43.572	
Anteile in Prozent																								
Gewerbe und Handwerk	26,4	26,5	27,0	26,4	26,9	26,8	31,7	32,3	32,9	33,8	50,7	43,7	49,1	50,5	53,3	51,9	52,8	54,2	55,2	
Industrie	1,6	1,5	1,5	1,3	1,2	1,2	1,1	1,2	1,2	1,2	1,0	1,2	1,1	1,1	1,2	1,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Handel	31,1	32,2	27,2	26,3	29,1	33,0	28,5	29,3	28,2	27,7	19,8	24,1	21,3	20,3	20,1	20,6	21,0	20,7	20,2	
Bank und Versicherung	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Transport und Verkehr	6,3	5,3	5,1	4,7	5,0	4,9	4,9	4,9	4,9	5,3	4,0	4,4	4,3	4,4	3,7	3,6	3,7	3,4	3,8	
Tourismus u Freizeitwirtschaft	13,0	12,1	11,5	10,6	11,0	10,4	10,2	9,6	9,3	9,1	7,1	7,4	7,1	6,6	6,2	6,4	7,2	6,7	6,7	
Information und Consulting	21,5	22,3	27,7	30,7	26,7	23,7	23,5	22,7	23,5	22,9	17,4	19,2	17,1	17,1	15,5	16,3	15,2	14,9	13,9	
alle Sparten	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	

¹ Daten für Sparte Information und Consulting ab 1998 verfügbar

Kammermitglieder, die (zum Zeitpunkt der Auswertung) über Gewerbeberechtigungen verfügen, die in mehr als eine Sparte fallen, werden in allen betroffenen Sparten gezählt

Bruch in der Zeitreihe aufgrund neuer Fachorganisationsordnung (2009: geringe Auswirkungen auf Spartenebene, 2014: Verschiebungen von der Industrie zur Sparte Gewerbe und Handwerk) bzw
geänderter rechtlicher Lage (2008): Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2016

Spartenmitgliedschaften nach Bundesländern (näherungsweise Schwerpunktzuordnung)¹



Spartenmitglieder	B	K	NÖ	OÖ	S	St	T	V	W	Ö insgesamt
Gewerbe und Handwerk	1.372	1.643	5.528	3.381	1.158	3.905	1.409	727	4.109	23.232
Industrie	1	3	17	6	5	7	5	2	3	49
Handel	285	543	1.522	1.361	450	1.113	575	309	1.759	7.917
Bank und Versicherung	0	1	0	0	0	0	0	0	9	10
Transport und Verkehr	42	75	238	134	114	162	85	35	581	1.466
Tourismus und Freizeitwirtschaft	110	158	470	282	185	337	270	87	817	2.716
Information und Consulting	159	283	957	633	280	680	422	155	1.869	5.438
alle Sparten	1.969	2.706	8.732	5.797	2.192	6.204	2.766	1.315	9.147	40.828
Anteile in Prozent										
Gewerbe und Handwerk	69,7	60,7	63,3	58,3	52,8	62,9	50,9	55,3	44,9	56,9
Industrie	0,1	0,1	0,2	0,1	0,2	0,1	0,2	0,2	0,0	0,1
Handel	14,5	20,1	17,4	23,5	20,5	17,9	20,8	23,5	19,2	19,4
Bank und Versicherung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0
Transport und Verkehr	2,1	2,8	2,7	2,3	5,2	2,6	3,1	2,7	6,4	3,6
Tourismus und Freizeitwirtschaft	5,6	5,8	5,4	4,9	8,4	5,4	9,8	6,6	8,9	6,7
Information und Consulting	8,1	10,5	11,0	10,9	12,8	11,0	15,3	11,8	20,4	13,3
alle Sparten	100,0									

¹ näherungsweise Schwerpunktzuordnung der Neugründungen anhand von ähnlichen Berechtigungsstrukturen bereits bestehender Unternehmen mit bekanntem Tätigkeitsschwerpunkt

Quelle: WKO

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2016

Spartenmitgliedschaften nach Bundesländern (Mehrfachzählung) ¹



Spartenmitglieder	B	K	NÖ	OÖ	S	St	T	V	W	Ö insgesamt
Gewerbe und Handwerk	1.411	1.710	5.675	3.509	1.190	4.030	1.484	764	4.289	24.062
Industrie	1	4	18	6	5	7	5	2	3	51
Handel	317	592	1.744	1.521	491	1.207	636	334	1.954	8.796
Bank und Versicherung	0	1	0	0	0	0	0	0	9	10
Transport und Verkehr	46	86	293	157	121	186	89	38	641	1.657
Tourismus und Freizeitwirtschaft	111	163	544	305	189	355	280	92	895	2.934
Information und Consulting	180	307	1.129	704	296	736	454	167	2.089	6.062
alle Sparten	2.066	2.863	9.403	6.202	2.292	6.521	2.948	1.397	9.880	43.572
Anteile in Prozent										
Gewerbe und Handwerk	68,3	59,7	60,4	56,6	51,9	61,8	50,3	54,7	43,4	55,2
Industrie	0,0	0,1	0,2	0,1	0,2	0,1	0,2	0,1	0,0	0,1
Handel	15,3	20,7	18,5	24,5	21,4	18,5	21,6	23,9	19,8	20,2
Bank und Versicherung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0
Transport und Verkehr	2,2	3,0	3,1	2,5	5,3	2,9	3,0	2,7	6,5	3,8
Tourismus und Freizeitwirtschaft	5,4	5,7	5,8	4,9	8,2	5,4	9,5	6,6	9,1	6,7
Information und Consulting	8,7	10,7	12,0	11,4	12,9	11,3	15,4	12,0	21,1	13,9
alle Sparten	100,0									

¹ Kammermitglieder, die (zum Zeitpunkt der Auswertung) über Gewerbeberechtigungen verfügen, die in mehr als eine Sparte fallen, werden in allen betroffenen Sparten gezählt

Quelle: WKO

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2016

nach Branchen (näherungsweise Schwerpunktzuordnung¹⁾)

Fachgruppe	Zahl der Neugründungen	Anteil in %	Anteil kumuliert
127 Personenberatung und Personenbetreuung	11.853	29,0	29,0
704 Unternehmensberatung, Buchhaltung und Informationstechnologie	2.195	5,4	34,4
128 Persönliche Dienstleister	1.970	4,8	39,2
309 Direktvertrieb	1.785	4,4	43,6
703 Werbung und Marktkommunikation	1.762	4,3	47,9
318 Versand-, Internet- und allgemeiner Handel	1.361	3,3	51,3
601 Gastronomie	1.301	3,2	54,4
126 Gewerbliche Dienstleister	1.215	3,0	57,4
606 Freizeit- und Sportbetriebe	992	2,4	59,8
120 Fußpfleger, Kosmetiker und Masseure	932	2,3	62,1
123 Chemische Gewerbe und Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger	903	2,2	64,3
122 Berufsfotografen	787	1,9	66,3
116 Kunsthändler	770	1,9	68,2
506 Güterbeförderungsgewerbe	719	1,8	69,9
301 Lebensmittelhandel	691	1,7	71,6
308 Handel mit Mode und Freizeitartikeln	627	1,5	73,1
106 Bauhilfsgewerbe	615	1,5	74,6
101 Bau	584	1,4	76,1
702 Finanzdienstleister	538	1,3	77,4
315 Fahrzeughändler	469	1,1	78,5
311 Handelsagenten	455	1,1	79,7
112 Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	451	1,1	80,8
313 Baustoff-, Eisen-, Hartwaren- und Holzhandel	450	1,1	81,9
320 Versicherungsagenten	409	1,0	82,9
707 Immobilien- und Vermögenstreuhänder	407	1,0	83,9
124 Friseure	386	0,9	84,8
117 Mode und Bekleidungstechnik	380	0,9	85,7
505 Beförderungsgewerbe mit Personenkraftwagen	379	0,9	86,7
129 Film- und Musikwirtschaft	341	0,8	87,5
314 Maschinen- und Technologiehandel	305	0,7	88,3
108 Tischler und Holzgestalter	299	0,7	89,0
110 Metalltechniker	282	0,7	89,7
317 Elektro- und Einrichtungsfachhandel	255	0,6	90,3
306 Markt-, Straßen- und Wanderhandel	252	0,6	90,9
303 Handel mit Arzneimitteln, Drogerie- und Parfümeriewaren sowie Chemikalien und Farben	251	0,6	91,5
105 Maler und Tapezierer	245	0,6	92,1
508 Garagen-, Tankstellen- und Serviceunternehmungen	244	0,6	92,7
602 Hotellerie	239	0,6	93,3
121 Gärtner und Floristen	235	0,6	93,9
114 Mechatroniker	206	0,5	94,4
705 Ingenieurbüros	190	0,5	94,9
119 Lebensmittelgewerbe	189	0,5	95,3
111 Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker	187	0,5	95,8

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2016

nach Branchen (näherungsweise Schwerpunktzuordnung¹)

Fachgruppe	Zahl der Neugründungen	Anteil in %	Anteil kumuliert
304 Agrarhandel	179	0,4	96,2
307 Außenhandel	153	0,4	96,6
701 Entsorgungs- und Ressourcenmanagement	139	0,3	96,9
115 Fahrzeugtechnik	124	0,3	97,2
605 Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe	102	0,2	97,5
312 Juwelen-, Uhren-, Kunst-, Antiquitäten- und Briefmarkenhandel	84	0,2	97,7
709 Versicherungsmakler und Berater in Versicherungsangelegenheiten	83	0,2	97,9
104 Hafner, Platten- und Fliesenleger und Keramiker	79	0,2	98,1
103 Dachdecker, Glaser und Spengler	67	0,2	98,3
604 Reisebüros	66	0,2	98,4
107 Holzbau	60	0,1	98,6
310 Papier- und Spielwarenhandel	58	0,1	98,7
316 Foto-, Optik- und Medizinproduktehandel	58	0,1	98,8
708 Buch- und Medienwirtschaft	53	0,1	99,0
502 Autobus-, Luftfahrt- und Schifffahrtunternehmungen	49	0,1	99,1
305 Energiehandel	46	0,1	99,2
710 Telekommunikations- und Rundfunkunternehmungen	46	0,1	99,3
Sonstige Fachgruppen	276	0,7	100,0
Neugründungen insgesamt	40.828		100,0

¹ näherungsweise Schwerpunktzuordnung der Neugründungen anhand von ähnlichen Berechtigungsstrukturen bereits bestehender Unternehmen mit bekanntem Tätigkeitsschwerpunkt

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2016

nach Branchen (Mehrfachzählung ¹)		Fachgruppenmitglieder	Anteil in %
101	Bau	645	1,4
103	Dachdecker, Glaser und Spengler	75	0,2
104	Hafner, Platten- und Fliesenleger und Keramiker	81	0,2
105	Maler und Tapezierer	270	0,6
106	Bauhilfsgewerbe	886	1,9
107	Holzbau	69	0,1
108	Tischler und Holzgestalter	319	0,7
110	Metalltechniker	323	0,7
111	Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker	206	0,4
112	Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	499	1,1
113	Kunststoffverarbeiter	10	0,0
114	Mechatroniker	243	0,5
115	Fahrzeugtechnik	167	0,4
116	Kunsthandwerke	855	1,8
117	Mode und Bekleidungstechnik	413	0,9
118	Gesundheitsberufe	48	0,1
119	Lebensmittelgewerbe	247	0,5
120	Fußpfleger, Kosmetiker und Masseure	971	2,1
121	Gärtner und Floristen	265	0,6
122	Berufsfotografen	853	1,8
123	Chemische Gewerbe und Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger	1.026	2,2
124	Friseure	389	0,8
125	Rauchfangkehrer und Bestatter	15	0,0
126	Gewerbliche Dienstleister	1.607	3,5
127	Personenberatung und Personenbetreuung	11.878	25,6
128	Persönliche Dienstleister	2.223	4,8
129	Film- und Musikwirtschaft	363	0,8
	Gewerbe nicht näher spezifiziert	12	0,0
Gewerbe und Handwerk		24.958	53,8
201	Bergwerke und Stahl	1	0,0
202	Mineralölindustrie	0	0,0
203	Stein- und keramische Industrie	0	0,0
204	Glasindustrie	0	0,0
205	Chemische Industrie	3	0,0
206	Papierindustrie	0	0,0
207	PROPAK Industrielle Hersteller von Produkten aus Papier und Karton	0	0,0
209	Bauindustrie	0	0,0
210	Holzindustrie	17	0,0
211	Nahrungs- und Genussmittelindustrie (Lebensmittelindustrie)	22	0,0
212	Textil-, Bekleidungs-, Schuh- und Lederindustrie	2	0,0
213	Gas- und Wärmeversorgungsunternehmungen	2	0,0
215	NE-Metallindustrie	0	0,0
216	Metalltechnische Industrie	4	0,0
217	Fahrzeugindustrie	0	0,0
218	Elektro- und Elektronikindustrie	1	0,0
299	Industrie nicht näher spezifiziert	1	0,0
Industrie		53	0,1

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2016

nach Branchen (Mehrfachzählung ¹)		Fachgruppenmitglieder	Anteil in %
301	Lebensmittelhandel	826	1,8
302	Tabaktröfikanten	32	0,1
303	Handel mit Arzneimitteln, Drogerie- und Parfümeriewaren sowie Chemikalien und Farben	347	0,7
304	Agrarhandel	258	0,6
305	Energiehandel	63	0,1
306	Markt-, Straßen- und Wanderhandel	303	0,7
307	Außenhandel	246	0,5
308	Handel mit Mode und Freizeitartikeln	774	1,7
309	Direktvertrieb	1.916	4,1
310	Papier- und Spielwarenhandel	89	0,2
311	Handelsagenten	560	1,2
312	Juwelen-, Uhren-, Kunst-, Antiquitäten- und Briefmarkenhandel	110	0,2
313	Baustoff-, Eisen-, Hartwaren- und Holzhandel	675	1,5
314	Maschinen- und Technologiehandel	411	0,9
315	Fahrzeughandel	617	1,3
316	Foto-, Optik- und Medizinproduktehandel	82	0,2
317	Elektro- und Einrichtungsfachhandel	501	1,1
318	Versand-, Internet- und allgemeiner Handel	2.187	4,7
320	Versicherungsagenten	450	1,0
399	Handel nicht näher spezifiziert	12	0,0
Handel		10.459	22,5
401	Banken und Bankiers	8	0,0
402	Sparkassen	0	0,0
403	Volksbanken	0	0,0
404	Raiffeisenbanken	0	0,0
405	Landes-Hypothekenbanken	0	0,0
406	Versicherungsunternehmen	2	0,0
407	Pensionskassen	0	0,0
499	Bank und Versicherung nicht näher spezifiziert	0	0,0
Bank und Versicherung		10	0,0
501	Schienenbahnen	4	0,0
502	Autobus-, Luftfahrt- und Schifffahrtunternehmungen	55	0,1
503	Seilbahnen	8	0,0
504	Spedition und Logistik	46	0,1
505	Beförderungsgewerbe mit Personenkraftwagen	435	0,9
506	Güterbeförderungsgewerbe	780	1,7
507	Fahrschulen und Allgemeiner Verkehr	36	0,1
508	Garagen-, Tankstellen- und Serviceunternehmungen	333	0,7
599	Transport und Verkehr nicht näher spezifiziert	0	0,0
Transport und Verkehr		1.697	3,7
601	Gastronomie	1.408	3,0
602	Hotellerie	243	0,5
603	Gesundheitsbetriebe	19	0,0
604	Reisebüros	73	0,2
605	Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe	115	0,2
606	Freizeit- und Sportbetriebe	1.139	2,5
699	Tourismus und Freizeitwirtschaft nicht näher spezifiziert	1	0,0
Tourismus und Freizeitwirtschaft		2.998	6,5

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2016

nach Branchen (Mehrfachzählung ¹)		Fachgruppenmitglieder	Anteil in %
701	Entsorgungs- und Ressourcenmanagement	257	0,6
702	Finanzdienstleister	571	1,2
703	Werbung und Marktkommunikation	1.905	4,1
704	Unternehmensberatung, Buchhaltung und Informationstechnologie	2.595	5,6
705	Ingenieurbüros	206	0,4
706	Druck	31	0,1
707	Immobilien- und Vermögensverwaltung	423	0,9
708	Buch- und Medienwirtschaft	77	0,2
709	Versicherungsmakler und Berater in Versicherungsangelegenheiten	119	0,3
710	Telekommunikations- und Rundfunkunternehmungen	54	0,1
799	Information und Consulting nicht näher spezifiziert	0	0,0
Information und Consulting		6.238	13,4
Alle Fachgruppen zusammen		46.413	100,0

¹ Kammermitglieder, die (zum Zeitpunkt der Auswertung) über Gewerbeberechtigungen verfügen, die in mehr als eine Fachgruppe fallen, werden in allen betroffenen Fachgruppen gezählt

Quelle: WKO

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 1993 - 2016

natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Geschlecht und Bundesländern

	1993	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	Gründungen 1993-2016 (kumuliert)
natürliche Personen (Einzelunternehmer): MÄNNER																								
Burgenland	193	191	311	375	301	358	384	471	459	542	518	580	517	542	590	528	617	579	510	481	484	508	518	10.765
Kärnten	535	572	708	653	673	678	787	835	773	932	891	883	844	925	859	820	852	822	812	946	875	873	883	18.959
Niederösterreich	1.603	1.361	1.971	2.230	2.015	2.476	2.339	2.760	2.551	2.865	2.865	3.057	2.806	2.834	2.966	2.784	2.922	2.680	2.668	2.562	2.470	2.833	2.941	60.057
Oberösterreich	1.037	1.105	1.754	1.700	1.473	1.666	1.852	1.728	1.721	2.060	1.947	2.313	1.999	2.012	2.140	2.004	2.024	1.909	1.827	1.898	1.861	1.951	1.951	42.950
Salzburg	550	546	769	736	748	742	866	1.010	930	998	950	913	892	992	912	871	814	888	870	920	935	886	857	20.180
Steiermark	1.017	935	1.400	1.589	1.485	1.505	1.806	2.159	2.042	1.982	2.041	2.112	1.973	1.919	2.055	1.946	2.009	1.713	1.682	1.781	1.759	1.803	1.892	41.596
Tirol	602	622	924	967	918	916	1.005	1.143	1.077	1.290	1.180	1.105	1.131	1.313	1.117	1.061	1.142	1.052	1.012	1.016	1.038	1.132	1.111	24.560
Vorarlberg	403	422	485	579	572	599	609	507	516	555	521	490	451	470	510	474	517	452	418	445	439	445	451	11.832
Wien	1.264	1.298	2.434	2.709	2.257	2.399	2.708	2.801	2.931	3.118	4.594	4.711	3.975	3.909	3.860	3.864	4.212	3.660	3.544	3.546	3.490	3.476	3.598	75.645
Zusammen	7.204	7.052	10.756	11.538	10.442	11.339	12.356	13.414	13.000	14.342	15.507	16.164	14.588	14.916	15.009	14.352	15.109	13.755	13.343	13.595	13.351	13.907	14.202	306.544
natürliche Personen (Einzelunternehmerinnen): FRAUEN																								
Burgenland	86	85	138	128	147	188	188	216	240	342	345	336	332	371	1.045	711	996	994	1.045	1.061	1.095	1.184	1.285	12.643
Kärnten	164	194	268	251	275	337	343	376	392	518	497	498	550	583	803	757	890	1.031	1.194	1.212	1.296	1.383	1.522	15.501
Niederösterreich	598	545	804	828	866	1.285	1.187	1.502	1.541	1.843	1.903	1.916	1.860	2.215	4.973	2.981	3.900	3.953	4.239	4.318	4.051	4.858	5.039	57.758
Oberösterreich	296	398	659	610	521	869	857	822	965	1.168	1.247	1.341	1.311	1.490	3.616	1.976	2.523	2.388	2.550	2.626	2.761	2.692	3.188	37.224
Salzburg	223	186	274	297	269	391	421	517	513	580	553	531	570	578	887	805	893	937	949	988	946	1.026	1.098	14.614
Steiermark	358	337	523	593	549	798	915	1.036	1.109	1.121	1.134	1.251	1.046	1.257	2.272	1.802	2.383	2.421	2.677	3.058	3.140	3.292	3.685	37.059
Tirol	233	224	331	338	319	465	457	560	510	723	625	593	639	776	1.089	944	1.042	1.042	1.059	1.105	1.021	1.122	1.239	16.690
Vorarlberg	117	125	159	195	170	280	268	263	267	293	293	328	287	327	1.065	548	641	688	716	717	701	651	722	9.953
Wien	546	512	884	1.039	963	1.044	1.324	1.368	1.426	1.700	1.811	2.168	2.045	2.273	3.946	2.794	3.370	3.017	3.043	3.138	2.896	3.241	3.494	48.591
Zusammen	2.621	2.606	4.040	4.279	4.079	5.657	5.960	6.660	6.963	8.288	8.408	8.962	8.640	9.870	19.696	13.318	16.638	16.471	17.472	18.223	17.907	19.449	21.272	250.033

Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage: Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.

Quelle: WKO

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 1993 - 2016

**natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen): insgesamt und Frauenanteil
nach Bundesländern**

	1993	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	Gründungen											
															2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	1993-2016 (kumuliert)		
Burgenland	279	276	449	503	448	546	572	687	699	884	863	916	849	913	1.635	1.239	1.613	1.573	1.555	1.542	1.579	1.692	1.803	23.408		
Kärnten	699	766	976	904	948	1.015	1.130	1.211	1.165	1.450	1.388	1.381	1.394	1.508	1.662	1.577	1.742	1.853	2.006	2.158	2.171	2.256	2.405	34.460		
Niederösterreich	2.201	1.906	2.775	3.058	2.881	3.761	3.526	4.262	4.092	4.708	4.768	4.973	4.666	5.049	7.939	5.765	6.822	6.633	6.907	6.880	6.521	7.691	7.980	117.815		
Oberösterreich	1.333	1.503	2.413	2.310	1.994	2.535	2.709	2.550	2.686	3.228	3.194	3.654	3.310	3.502	5.756	3.980	4.547	4.297	4.377	4.524	4.622	4.643	5.139	80.174		
Salzburg	773	732	1.043	1.033	1.017	1.133	1.287	1.527	1.443	1.578	1.503	1.444	1.462	1.570	1.799	1.676	1.707	1.825	1.819	1.908	1.881	1.912	1.955	34.794		
Steiermark	1.375	1.272	1.923	2.182	2.034	2.303	2.721	3.195	3.151	3.103	3.175	3.363	3.019	3.176	4.327	3.748	4.392	4.134	4.359	4.839	4.899	5.095	5.577	78.655		
Tirol	835	846	1.255	1.305	1.237	1.381	1.462	1.703	1.587	2.013	1.805	1.698	1.770	2.089	2.206	2.005	2.184	2.094	2.071	2.121	2.059	2.254	2.350	41.250		
Vorarlberg	520	547	644	774	742	879	877	770	783	848	814	818	738	797	1.575	1.022	1.158	1.140	1.134	1.162	1.140	1.096	1.173	21.785		
Wien	1.810	1.810	3.318	3.748	3.220	3.443	4.032	4.169	4.357	4.818	6.405	6.879	6.020	6.182	7.806	6.658	7.582	6.677	6.587	6.684	6.386	6.717	7.092	124.236		
Zusammen	9.825	9.658	14.796	15.817	14.521	16.996	18.316	20.074	19.963	22.630	23.915	25.126	23.228	24.786	34.705	27.670	31.747	30.226	30.815	31.818	31.258	33.356	35.474	556.577		

Frauenanteil in Prozent

Burgenland	30,8	30,8	30,7	25,4	32,8	34,4	32,9	31,4	34,3	38,7	40,0	36,7	39,1	40,6	63,9	57,4	61,7	63,2	67,2	68,8	69,3	70,0	71,3	54,0
Kärnten	23,5	25,3	27,5	27,8	29,0	33,2	30,4	31,0	33,6	35,7	35,8	36,1	39,5	38,7	48,3	48,0	51,1	55,6	59,5	56,2	59,7	61,3	63,3	45,0
Niederösterreich	27,2	28,6	29,0	27,1	30,1	34,2	33,7	35,2	37,7	39,1	39,9	38,5	39,9	43,9	62,6	51,7	57,2	59,6	61,4	62,8	62,1	63,2	63,1	49,0
Oberösterreich	22,2	26,5	27,3	26,4	26,1	34,3	31,6	32,2	35,9	36,2	39,0	36,7	39,6	42,5	62,8	49,6	55,5	55,6	58,3	58,0	59,7	58,0	62,0	46,4
Salzburg	28,8	25,4	26,3	28,8	26,5	34,5	32,7	33,9	35,6	36,8	36,8	36,8	39,0	36,8	49,3	48,0	52,3	51,3	52,2	51,8	50,3	53,7	56,2	42,0
Steiermark	26,0	26,5	27,2	27,2	27,0	34,7	33,6	32,4	35,2	36,1	35,7	37,2	34,6	39,6	52,5	48,1	54,3	58,6	61,4	63,2	64,1	64,6	66,1	47,1
Tirol	27,9	26,5	26,4	25,9	25,8	33,7	31,3	32,9	32,1	35,9	34,6	34,9	36,1	37,1	49,4	47,1	47,7	49,8	51,1	52,1	49,6	49,8	52,7	40,5
Vorarlberg	22,5	22,9	24,7	25,2	22,9	31,9	30,6	34,2	34,1	34,6	36,0	40,1	38,9	41,0	67,6	53,6	55,4	60,4	63,1	61,7	61,5	59,4	61,6	45,7
Wien	30,2	28,3	26,6	27,7	29,9	30,3	32,8	32,8	32,7	35,3	28,3	31,5	34,0	36,8	50,6	42,0	44,4	45,2	46,2	46,9	45,3	48,3	49,3	39,1
Zusammen	26,7	27,0	27,3	27,1	28,1	33,3	32,5	33,2	34,9	36,6	35,2	35,7	37,2	39,8	56,8	48,1	52,4	54,5	56,7	57,3	58,3	60,0	44,9	

Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage: Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.

Quelle: WKO

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2016

natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Geschlecht und Sparten
näherungsweise Schwerpunktzuordnung¹

	natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen)		
	Insgesamt	Männer	Frauen
Gewerbe und Handwerk	21.804	5.964	15.840
Industrie	26	21	5
Handel	6.339	3.263	3.076
Bank und Versicherung	0	0	0
Transport und Verkehr	1.075	922	153
Tourismus und Freizeitwirtschaft	1.954	1.030	924
Information und Consulting	4.276	3.002	1.274
alle Sparten	35.474	14.202	21.272

¹ näherungsweise Schwerpunktzuordnung der Neugründungen anhand von ähnlichen Berechtigungsstrukturen bereits bestehender Unternehmen mit bekanntem Tätigkeitsschwerpunkt

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2016

natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Geschlecht und Sparten
Mehrfachzählung²

	natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen)		
	Insgesamt	Männer	Frauen
Gewerbe und Handwerk	22.409	6.336	16.073
Industrie	26	21	5
Handel	6.945	3.674	3.271
Bank und Versicherung	0	0	0
Transport und Verkehr	1.206	1.034	172
Tourismus und Freizeitwirtschaft	2.102	1.113	989
Information und Consulting	4.724	3.339	1.385
alle Sparten	37.412	15.517	21.895

² Kammermitglieder, die (zum Zeitpunkt der Auswertung) über Gewerbeberechtigungen verfügen, die in mehr als eine Sparte fallen, werden in allen betroffenen Sparten gezählt

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2016

natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Geschlecht nach Branchen (näherungsweise Schwerpunktzuordnung ¹⁾		MÄNNER	FRAUEN	Frauenanteil in %
127	Personenberatung und Personenbetreuung	862	10.966	92,7
128	Persönliche Dienstleister	408	1.466	78,2
309	Direktvertrieb	311	1.449	82,3
704	Unternehmensberatung, Buchhaltung und Informationstechnologie	1.416	317	18,3
703	Werbung und Marktkommunikation	819	699	46,0
126	Gewerbliche Dienstleister	623	445	41,7
318	Versand-, Internet- und allgemeiner Handel	626	405	39,3
120	Fußpfleger, Kosmetiker und Masseure	145	754	83,9
601	Gastronomie	482	368	43,3
606	Freizeit- und Sportbetriebe	409	432	51,4
123	Chemische Gewerbe und Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger	469	323	40,8
122	Berufsfotografen	443	327	42,5
116	Kunsthandwerke	228	529	69,9
506	Güterbeförderungsgewerbe	516	88	14,6
106	Bauhilfsgewerbe	488	24	4,7
702	Finanzdienstleister	363	146	28,7
301	Lebensmittelhandel	289	219	43,1
308	Handel mit Mode und Freizeitartikeln	204	273	57,2
311	Handelsagenten	299	101	25,3
320	Versicherungsagenten	282	110	28,1
315	Fahrzeughandel	326	55	14,4
117	Mode und Bekleidungstechnik	52	317	85,9
112	Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	346	12	3,4
124	Friseure	59	289	83,0
101	Bau	294	21	6,7
129	Film- und Musikwirtschaft	260	50	16,1
313	Baustoff-, Eisen-, Hartwaren- und Holzhandel	251	44	14,9
108	Tischler und Holzgestalter	235	25	9,6
508	Garagen-, Tankstellen- und Serviceunternehmungen	186	32	14,7
306	Markt-, Straßen- und Wanderhandel	124	92	42,6
110	Metalltechniker	208	7	3,3
121	Gärtner und Floristen	141	71	33,5
105	Maler und Tapezierer	118	80	40,4
505	Beförderungsgewerbe mit Personenkraftwagen	166	26	13,5
303	Handel mit Arzneimitteln, Drogerie- und Parfümeriewaren sowie Chemikalien und Farben	52	139	72,8
119	Lebensmittelgewerbe	63	106	62,7
317	Elektro- und Einrichtungsfachhandel	122	46	27,4
314	Maschinen- und Technologiehandel	141	16	10,2
602	Hotellerie	78	68	46,6
707	Immobilien- und Vermögenstreuhänder	96	44	31,4
705	Ingenieurbüros	117	16	12,0
114	Mechatroniker	129	3	2,3

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2016

natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Geschlecht nach Branchen (näherungsweise Schwerpunktzuordnung ¹)		MÄNNER	FRAUEN	Frauenanteil in %
111	Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker	114	6	5,0
701	Entsorgungs- und Ressourcenmanagement	100	17	14,5
304	Agrarhandel	66	45	40,5
115	Fahrzeugtechnik	92	3	3,2
605	Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe	47	29	38,2
307	Außenhandel	57	14	19,7
709	Versicherungsmakler und Berater in Versicherungsangelegenheiten	58	8	12,1
104	Hafner, Platten- und Fliesenleger und Keramiker	59	3	4,8
312	Juwelen-, Uhren-, Kunst-, Antiquitäten- und Briefmarkenhandel	40	21	34,4
103	Dachdecker, Glaser und Spengler	47	0	0,0
107	Holzbau	44	1	2,2
310	Papier- und Spielwarenhandel	17	27	61,4
604	Reisebüros	14	23	62,2
708	Buch- und Medienwirtschaft	19	15	44,1
118	Gesundheitsberufe	25	8	24,2
502	Autobus-, Luftfahrt- und Schifffahrtunternehmungen	26	4	13,3
316	Foto-, Optik- und Medizinproduktehandel	22	6	21,4
305	Energiehandel	19	4	17,4
Sonstige Fachgruppen		90	38	29,7
Alle Fachgruppen zusammen		14.202	21.272	60,0

¹ näherungsweise Schwerpunktzuordnung der Neugründungen anhand von ähnlichen Berechtigungsstrukturen bereits bestehender Unternehmen mit bekanntem Tätigkeitsschwerpunkt

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2016

natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Geschlecht nach Branchen (Mehrfachzählung ¹)		MÄNNER	FRAUEN
101	Bau	317	26
103	Dachdecker, Glaser und Spengler	51	0
104	Hafner, Platten- und Fliesenleger und Keramiker	59	3
105	Maler und Tapezierer	127	90
106	Bauhilfsgewerbe	663	45
107	Holzbau	47	1
108	Tischler und Holzgestalter	245	28
110	Metalltechniker	232	8
111	Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker	123	7
112	Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	380	15
113	Kunststoffverarbeiter	5	1
114	Mechatroniker	149	4
115	Fahrzeugtechnik	118	6
116	Kunsthandwerke	241	597
117	Mode und Bekleidungstechnik	59	339
118	Gesundheitsberufe	27	8
119	Lebensmittelgewerbe	75	121
120	Fußpfleger, Kosmetiker und Masseure	149	782
121	Gärtner und Floristen	159	79
122	Berufsfotografen	476	352
123	Chemische Gewerbe und Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger	536	345
124	Friseure	59	291
125	Rauchfangkehrer und Bestatter	6	1
126	Gewerbliche Dienstleister	860	511
127	Personenberatung und Personenbetreuung	867	10.983
128	Persönliche Dienstleister	479	1.608
129	Film- und Musikwirtschaft	278	51
199	Gewerbe nicht näher spezifiziert	5	5
Gewerbe und Handwerk		6.792	16.307
201	Bergwerke und Stahl	1	0
202	Mineralölindustrie	0	0
203	Stein- und keramische Industrie	0	0
204	Glasindustrie	0	0
205	Chemische Industrie	0	0
206	Papierindustrie	0	0
207	PROPAK Industrielle Hersteller von Produkten aus Papier und Karton	0	0
209	Bauindustrie	0	0
210	Holzindustrie	10	4
211	Nahrungs- und Genussmittelindustrie (Lebensmittelindustrie)	9	1
212	Textil-, Bekleidungs-, Schuh- und Lederindustrie	0	0

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2016

**natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Geschlecht
nach Branchen (Mehrfachzählung¹)**

		MÄNNER	FRAUEN
213	Gas- und Wärmeversorgungsunternehmungen	1	0
215	NE-Metallindustrie	0	0
216	Metalltechnische Industrie	0	0
217	Fahrzeugindustrie	0	0
218	Elektro- und Elektronikindustrie	0	0
299	Industrie nicht näher spezifiziert	0	0
Industrie		21	5
301	Lebensmittelhandel	343	253
302	Tabaktrafikanten	11	14
303	Handel mit Arzneimitteln, Drogerie- und Parfümeriewaren sowie Chemikalien und Farben	72	180
304	Agrarhandel	107	59
305	Energiehandel	30	4
306	Markt-, Straßen- und Wanderhandel	147	115
307	Außenhandel	91	20
308	Handel mit Mode und Freizeitartikeln	249	329
309	Direktvertrieb	357	1.529
310	Papier- und Spielwarenhandel	27	33
311	Handelsagenten	359	120
312	Juwelen-, Uhren-, Kunst-, Antiquitäten- und Briefmarkenhandel	50	28
313	Baustoff-, Eisen-, Hartwaren- und Holzhandel	370	65
314	Maschinen- und Technologiehandel	199	19
315	Fahrzeughandel	419	64
316	Foto-, Optik- und Medizinproduktehandel	29	9
317	Elektro- und Einrichtungsfachhandel	263	78
318	Versand-, Internet- und allgemeiner Handel	1.003	626
320	Versicherungsagenten	307	120
399	Handel nicht näher spezifiziert	8	0
Handel		4.441	3.665
401	Banken und Bankiers	0	0
402	Sparkassen	0	0
403	Volksbanken	0	0
404	Raiffeisenbanken	0	0
405	Landes-Hypothekenbanken	0	0
406	Versicherungsunternehmen	0	0
407	Pensionskassen	0	0
499	Bank und Versicherung nicht näher spezifiziert	0	0
Bank und Versicherung		0	0
501	Schienenbahnen	0	0
502	Autobus-, Luftfahrt- und Schifffahrtunternehmungen	27	5
503	Seilbahnen	3	1

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2016

**natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Geschlecht
nach Branchen (Mehrfachzählung¹)**

		MÄNNER	FRAUEN
504	Spedition und Logistik	7	0
505	Beförderungsgewerbe mit Personenkraftwagen	181	32
506	Güterbeförderungsgewerbe	550	94
507	Fahrschulen und Allgemeiner Verkehr	28	3
508	Garagen-, Tankstellen- und Serviceunternehmungen	252	40
599	Transport und Verkehr nicht näher spezifiziert	0	0
Transport und Verkehr		1.048	175
601	Gastronomie	515	390
602	Hotellerie	80	68
603	Gesundheitsbetriebe	1	4
604	Reisebüros	16	24
605	Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe	51	34
606	Freizeit- und Sportbetriebe	466	480
699	Tourismus und Freizeitwirtschaft nicht näher spezifiziert	0	0
Tourismus und Freizeitwirtschaft		1.129	1.000
701	Entsorgungs- und Ressourcenmanagement	172	32
702	Finanzdienstleister	389	148
703	Werbung und Marktkommunikation	875	744
704	Unternehmensberatung, Buchhaltung und Informationstechnologie	1.629	374
705	Ingenieurbüros	122	17
706	Druck	8	14
707	Immobilien- und Vermögenstreuhänder	103	44
708	Buch- und Medienwirtschaft	28	24
709	Versicherungsmakler und Berater in Versicherungsangelegenheiten	84	14
710	Telekommunikations- und Rundfunkunternehmungen	12	1
799	Information und Consulting nicht näher spezifiziert	0	0
Information und Consulting		3.422	1.412
Alle Fachgruppen zusammen		16.853	22.564

¹ Kammermitglieder, die (zum Zeitpunkt der Auswertung) über Gewerbeberechtigungen verfügen, die in mehr als eine Fachgruppe fallen, werden in allen betroffenen Fachgruppen gezählt

Quelle: WKO

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 1993 - 2016

natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Altersgruppen

Altersgruppe	1993	1995	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	Gründungen									
														2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	1993-2016 (kumuliert)
unter 20 Jahre	72	50	75	69	105	259	643	497	472	321	366	383	362	448	349	350	314	326	307	318	360	384	6.931
20 bis unter 30	3.558	2.887	4.407	3.887	4.177	5.367	6.081	5.508	5.600	6.187	6.322	5.981	6.351	7.730	6.471	7.306	6.905	6.790	6.699	6.706	7.329	7.590	137.194
30 bis unter 40	3.717	4.061	6.503	5.966	6.964	7.368	7.744	7.709	8.794	8.975	9.055	8.210	8.615	9.965	8.581	9.663	8.978	9.238	9.434	9.170	9.246	9.437	187.294
40 bis unter 50	1.882	1.922	3.440	3.254	3.868	3.772	4.031	4.489	5.486	6.032	6.496	6.101	6.631	9.886	8.048	9.095	8.669	8.851	9.139	8.778	9.259	9.731	144.013
50 bis unter 60	538	654	1.274	1.179	1.561	1.342	1.351	1.470	1.846	1.996	2.273	2.090	2.266	5.506	3.395	4.373	4.408	4.610	5.110	5.087	5.740	6.564	66.585
über 60 Jahre	58	84	118	166	321	208	224	290	432	404	614	463	561	1.170	826	960	952	1.000	1.129	1.199	1.422	1.768	14.560
Zusammen	9.825	9.658	15.817	14.521	16.996	18.316	20.074	19.963	22.630	23.915	25.126	23.228	24.786	34.705	27.670	31.747	30.226	30.815	31.818	31.258	33.356	35.474	556.577
Anteile in Prozent																							
unter 20 Jahre	0,7	0,5	0,5	0,5	0,6	1,4	3,2	2,5	2,1	1,3	1,5	1,6	1,5	1,3	1,3	1,1	1,0	1,1	1,0	1,0	1,1	1,1	1,2
20 bis unter 30	36,2	29,9	27,9	26,8	24,6	29,3	30,3	27,6	24,7	25,9	25,2	25,7	25,6	22,3	23,4	23,0	22,8	22,0	21,1	21,5	22,0	21,4	24,6
30 bis unter 40	37,8	42,0	41,1	41,1	41,0	40,2	38,6	38,6	38,9	37,5	36,0	35,3	34,8	28,7	31,0	30,4	29,7	30,0	29,6	29,3	27,7	26,6	33,7
40 bis unter 50	19,2	19,9	21,7	22,4	22,8	20,6	20,1	22,5	24,2	25,2	25,9	26,3	26,8	28,5	29,1	28,6	28,7	28,7	28,7	28,1	27,8	27,4	25,9
50 bis unter 60	5,5	6,8	8,1	8,1	9,2	7,3	6,7	7,4	8,2	8,3	9,0	9,0	9,1	15,9	12,3	13,8	14,6	15,0	16,1	16,3	17,2	18,5	12,0
über 60 Jahre	0,6	0,9	0,7	1,1	1,9	1,1	1,1	1,5	1,9	1,7	2,4	2,0	2,3	3,4	3,0	3,0	3,1	3,2	3,5	3,8	4,3	5,0	2,6
Zusammen	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	

Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage: Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.

Quelle: WKO

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2016

natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen)
nach Altersgruppen und Geschlecht; Durchschnittsalter

Altersgruppe	insgesamt	Männer	Frauen	Frauenanteil in %
unter 20 Jahre	384	280	104	27,1
20 bis unter 30 Jahre	7.590	4.220	3.370	44,4
30 bis unter 40 Jahre	9.437	4.251	5.186	55,0
40 bis unter 50 Jahre	9.731	3.186	6.545	67,3
50 bis unter 60 Jahre	6.564	1.780	4.784	72,9
über 60 Jahre	1.768	485	1.283	72,6
Zusammen	35.474	14.202	21.272	60,0
Durchschnittsalter (Jahre)	40,2	37,0	42,3	

Quelle: WKO

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 1993 - 2016

Durchschnittsalter (EinzelunternehmerInnen) nach Bundesländern

	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Burgenland	34,5	34,2	35,6	36,0	36,6	36,5	36,7	35,7	35,4	36,0	36,9	37,2	37,4	37,6	40,9	39,6	40,5	40,6	41,3	41,8	42,3	42,4	43,8	
Kärnten	34,3	34,9	35,1	36,3	35,6	36,8	37,1	36,0	35,7	36,1	37,1	37,5	38,9	37,5	37,8	39,0	39,7	40,1	40,1	39,7	40,1	40,1	40,3	41,1
Niederösterreich	34,1	34,2	35,9	36,4	36,7	36,5	38,2	35,9	35,4	36,6	37,1	36,8	37,4	37,0	37,5	40,3	39,1	39,7	39,6	39,9	40,2	40,4	41,0	41,4
Oberösterreich	33,5	34,9	35,0	36,3	35,3	36,2	36,6	35,0	34,8	35,9	36,8	36,7	37,7	37,0	37,1	39,5	38,1	38,7	38,6	38,8	39,1	38,9	38,7	39,6
Salzburg	34,4	34,3	35,7	37,3	36,0	36,4	36,6	36,1	35,3	35,6	36,4	36,4	37,2	36,9	36,7	38,5	38,3	38,1	38,4	39,0	38,9	38,7	38,4	39,1
Steiermark	34,2	34,6	34,6	35,8	35,6	35,8	36,0	35,2	34,2	35,6	36,0	36,0	36,2	35,8	35,7	37,7	37,4	38,4	38,6	39,2	39,5	39,6	40,2	40,3
Tirol	34,5	35,3	35,2	36,3	35,8	37,0	36,6	36,1	35,5	36,1	37,2	36,3	36,7	36,7	37,1	38,6	38,2	38,4	38,9	38,6	38,9	38,7	39,0	39,4
Vorarlberg	34,3	33,8	35,7	36,8	36,6	36,7	35,8	34,9	36,1	36,6	36,9	37,4	37,2	37,7	38,0	40,5	39,5	38,8	39,8	39,8	40,7	40,7	39,5	40,7
Wien	35,4	36,2	36,5	36,6	36,8	36,3	36,8	35,5	35,1	35,7	36,5	35,5	36,0	36,0	36,3	37,9	37,0	37,0	37,2	37,1	38,0	37,9	38,0	38,4
Zusammen	34,4	34,9	35,6	36,4	36,2	36,4	36,9	35,7	35,1	36,0	36,7	36,3	36,9	36,6	36,9	39,1	38,2	38,6	38,8	38,9	39,4	39,4	39,6	40,2

Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage: Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.

Quelle: WKO

Unternehmensneugründungen 2016

nach Nuts 3 - Regionen

Nuts 3 - Region		Unternehmens-neugründungen 2016	Aktive Wirtschaftskammermitglieder (Ende 2015)	Gründungs-intensität*
Burgenland				
	ohne Zuordnung	9	14	
AT111	Mittelburgenland	255	2.230	11,4
AT112	Nordburgenland	1.028	9.795	10,5
AT113	Südburgenland	677	6.128	11,1
Kärnten				
	ohne Zuordnung			
AT211	Klagenfurt-Villach	1.344	17.151	7,8
AT212	Oberkärnten	520	7.231	7,2
AT213	Unterkärnten	842	7.810	10,8
Niederösterreich				
	ohne Zuordnung	7	119	
AT121	Mostviertel-Eisenwurzen	1.249	13.244	9,4
AT122	Niederösterreich-Süd	1.403	15.433	9,1
AT123	St. Pölten	693	8.835	7,8
AT124	Waldviertel	1.095	12.081	9,1
AT125	Weinviertel	602	6.398	9,4
AT126	Wiener Umland-Nordteil	1.720	19.382	8,9
AT127	Wiener Umland-Südteil	1.964	23.329	8,4
Oberösterreich				
	ohne Zuordnung			
AT311	Innviertel	1.035	13.473	7,7
AT312	Linz-Wels	2.299	32.029	7,2
AT313	Mühlviertel	717	9.238	7,8
AT314	Steyr-Kirchdorf	610	7.942	7,7
AT315	Traunviertel	1.135	13.627	8,3
Salzburg				
	ohne Zuordnung			
AT321	Lungau	69	1.164	5,9
AT322	Pinzgau-Pongau	604	10.704	5,6
AT323	Salzburg und Umgebung	1.519	23.754	6,4
Steiermark				
	ohne Zuordnung		1	
AT221	Graz	2.193	25.870	8,5
AT222	Liezen	375	4.897	7,7
AT223	Östliche Obersteiermark	625	7.920	7,9
AT224	Oststeiermark	1.399	14.600	9,6
AT225	West- und Südsteiermark	973	10.954	8,9
AT226	Westliche Obersteiermark	639	5.638	11,3

* Neugründungen 2016 in % der aktiven Wirtschaftskammermitglieder (Ende 2015)

Unternehmensneugründungen 2016

nach Nuts 3 - Regionen

Nuts 3 - Region		Unternehmens-neugründungen 2016	Aktive Wirtschaftskammermitglieder (Ende 2015)	Gründungs-intensität*
Tirol				
	ohne Zuordnung		15	
AT331	Außerfern	98	2.005	4,9
AT332	Innsbruck	1.225	17.381	7,0
AT333	Osttirol	202	2.736	7,4
AT334	Tiroler Oberland	332	5.980	5,6
AT335	Tiroler Unterland	909	15.355	5,9
Vorarlberg				
	ohne Zuordnung		5	
AT341	Bludenz-Bregenzer Wald	329	5.642	5,8
AT342	Rheintal-Bodenseegebiet	986	15.831	6,2
Wien				
AT130	Wien	9.147	104.390	8,8

* Neugründungen 2016 in % der aktiven Wirtschaftskammermitglieder (Ende 2015)

Quelle: WKO

Unternehmensneugründungen und Gründungsintensität 2016

Bundesland/Bezirk	Unternehmens-neugründungen 2016	Einwohner 2016	Gründungs-intensität (je 1.000 Einwohner)	Aktive Wirtschaftskammermitglieder (Ende 2015)	Gründungs-intensität (WK-Mitglieder)*
Österreich insgesamt	40.828	8.700.471	4,7	516.058	7,9
Burgenland	1.969	291.011	6,8	18.478	10,7
Eisenstadt (Stadt+Umgebung)	387	58.203	6,6	4.007	9,6
Güssing	266	26.266	10,1	1.832	14,5
Jennersdorf	129	17.289	7,5	1.075	12,0
Mattersburg	223	39.599	5,6	2.250	9,9
Neusiedl am See	424	58.007	7,3	3.741	11,3
Oberpullendorf	255	37.692	6,8	2.230	11,5
Oberwart	284	53.955	5,3	3.343	8,5
Kärnten	2.706	560.482	4,8	33.080	8,2
Klagenfurt (Stadt)	526	99.125	5,3	7.037	7,5
Villach (Stadt)	237	61.218	3,9	3.830	6,2
Feldkirchen	161	30.360	5,3	1.895	8,5
Hermagor	63	18.436	3,4	1.065	5,9
Klagenfurt Land	305	58.978	5,2	3.312	9,2
Sankt Veit an der Glan	341	55.483	6,1	2.999	11,4
Spittal an der Drau	296	76.678	3,9	4.383	6,7
Villach Land	278	64.620	4,3	3.571	7,8
Völkermarkt	201	42.223	4,8	2.159	9,3
Wolfsberg	300	53.361	5,6	2.829	10,6
Niederösterreich	8.732	1.653.691	5,3	100.756	8,7
Krems an der Donau (Stadt)	138	24.344	5,7	1.774	7,8
Sankt Pölten (Stadt)	234	53.478	4,4	3.213	7,3
Waidhofen an der Ybbs (Stadt)	115	11.364	10,1	782	14,7
Wiener Neustadt (Stadt)	313	43.833	7,1	3.649	8,6
Amstetten (ohne W.a.d.Y.)	562	114.617	4,9	6.234	9,0
Baden	693	143.736	4,8	8.857	7,8
Bruck an der Leitha	700	98.244	7,1	6.504	10,8
Gänserndorf	479	99.738	4,8	5.092	9,4
Gmünd	158	37.557	4,2	1.945	8,1
Hollabrunn	237	50.617	4,7	2.523	9,4
Horn	181	31.452	5,8	2.011	9,0
Korneuburg	475	88.599	5,4	5.683	8,4
Krems (Land)	317	56.620	5,6	3.088	10,3
Lilienfeld	126	26.220	4,8	1.521	8,3
Melk	397	77.255	5,1	4.336	9,2
Mistelbach	391	74.945	5,2	4.338	9,0
Mödling	687	117.833	5,8	9.818	7,0
Neunkirchen	407	86.353	4,7	4.737	8,6
Sankt Pölten (Land)	607	128.999	4,7	7.612	8,0
Scheibbs	176	41.195	4,3	2.244	7,8
Tulln	593	100.851	5,9	6.557	9,0
Waidhofen an der Thaya	100	26.407	3,8	1.334	7,5
Wiener Neustadt (Land)	444	76.595	5,8	4.506	9,9
Zwettl	204	42.839	4,8	2.398	8,5

* Neugründungen 2016 in % der aktiven Wirtschaftskammermitglieder (Ende 2015)

Unternehmensneugründungen und Gründungsintensität 2016

Bundesland/Bezirk	Unternehmens-neugründungen 2016	Einwohner 2016	Gründungs-intensität (je 1.000 Einwohner)	Aktive Wirtschaftskammermitglieder (Ende 2015)	Gründungs-intensität (WK-Mitglieder)*
Oberösterreich	5.797	1.453.948	4,0	78.436	7,4
Linz (Stadt)	813	200.839	4,0	11.689	7,0
Steyr (Stadt)	151	38.347	3,9	2.135	7,1
Wels (Stadt)	240	60.399	4,0	4.064	5,9
Braunau am Inn	414	100.955	4,1	4.740	8,7
Eferding	124	32.538	3,8	1.656	7,5
Freistadt	216	65.853	3,3	2.995	7,2
Gmunden	448	100.745	4,4	5.958	7,5
Grieskirchen	241	64.008	3,8	3.324	7,2
Kirchdorf an der Krems	200	56.288	3,5	2.957	6,8
Linz-Land	525	145.019	3,6	7.953	6,6
Perg	276	67.445	4,1	3.158	8,7
Ried im Innkreis	192	59.859	3,2	3.076	6,2
Rohrbach	176	56.946	3,1	2.523	7,0
Schärding	189	56.906	3,3	2.693	7,0
Steyr-Land	260	59.628	4,4	3.054	8,5
Urfahr-Umgebung	329	83.646	3,9	4.564	7,2
Vöcklabruck	686	134.286	5,1	7.855	8,7
Wels-Land	320	70.241	4,5	4.042	7,9
Salzburg	2.192	545.815	4,0	36.374	6,0
Salzburg (Stadt)	691	150.938	4,6	11.137	6,2
Hallein	227	59.568	3,8	3.522	6,4
Salzburg-Umgebung	600	148.738	4,0	9.711	6,2
Sankt Johann im Pongau	284	79.579	3,6	5.073	5,6
Tamsweg	69	20.547	3,4	1.164	5,9
Zell am See	320	86.445	3,7	5.767	5,6
Steiermark	6.204	1.232.012	5,0	71.176	8,7
Graz (Stadt)	1.395	280.258	5,0	17.368	8,0
Bruck-Mürzzuschlag	370	100.349	3,7	4.908	7,5
Deutschlandsberg	327	60.657	5,4	3.751	8,7
Graz-Umgebung	796	148.830	5,3	8.922	8,9
Hartberg-Fürstenfeld	478	90.546	5,3	5.485	8,7
Leibnitz	408	81.315	5,0	4.546	9,0
Leoben	254	61.558	4,1	3.149	8,1
Liezen	375	79.860	4,7	4.969	7,5
Murau	123	28.390	4,3	1.565	7,9
Murtal	515	73.150	7,0	4.156	12,4
Südoststeiermark	448	86.144	5,2	4.552	9,8
Voitsberg	239	51.851	4,6	2.890	8,3
Weiz	476	89.104	5,3	4.915	9,7

* Neugründungen 2016 in % der aktiven Wirtschaftskammermitglieder (Ende 2015)

Unternehmensneugründungen und Gründungsintensität 2016

Bundesland/Bezirk	Unternehmens-neugründungen 2016	Einwohner 2016	Gründungs-intensität (je 1.000 Einwohner)	Aktive Wirtschaftskammermitglieder (Ende 2015)	Gründungs-intensität (WK-Mitglieder)*
Tirol	2.766	739.139	3,7	44.220	6,3
Innsbruck-Stadt	515	131.009	3,9	8.364	6,2
Imst	199	58.233	3,4	3.353	5,9
Innsbruck-Land	710	174.217	4,1	9.362	7,6
Kitzbühel	262	63.125	4,1	4.972	5,3
Kufstein	384	105.466	3,6	6.064	6,3
Landeck	133	44.186	3,0	2.723	4,9
Lienz	202	49.026	4,1	2.736	7,4
Reutte	98	32.036	3,1	2.005	4,9
Schwaz	264	81.841	3,2	4.641	5,7
Vorarlberg	1.315	384.147	3,4	21.864	6,0
Bludenz	233	62.477	3,7	3.663	6,4
Bregenz	456	131.350	3,5	7.502	6,1
Dornbirn	284	86.272	3,3	5.184	5,5
Feldkirch	343	104.048	3,3	5.515	6,2
Wien	9.147	1.840.226	5,0	111.674	8,2
Wien 1., Innere Stadt	375	16.411	22,9	7.639	4,9
Wien 2., Leopoldstadt	545	103.225	5,3	5.903	9,2
Wien 3., Landstraße	621	89.806	6,9	7.544	8,2
Wien 4., Wieden	304	32.751	9,3	3.530	8,6
Wien 5., Margareten	324	54.938	5,9	3.557	9,1
Wien 6., Mariahilf	217	31.620	6,9	3.826	5,7
Wien 7., Neubau	392	32.020	12,3	5.799	6,8
Wien 8., Josefstadt	194	25.054	7,8	2.649	7,3
Wien 9., Alsergrund	325	43.095	7,5	3.923	8,3
Wien 10., Favoriten	757	194.746	3,9	7.238	10,5
Wien 11., Simmering	269	97.342	2,8	3.301	8,1
Wien 12., Meidling	485	94.170	5,2	4.569	10,6
Wien 13., Hietzing	305	53.813	5,7	3.555	8,6
Wien 14., Penzing	381	91.596	4,2	4.604	8,3
Wien 15., Rudolfsheim-Fünfhaus	410	78.349	5,2	4.609	8,9
Wien 16., Ottakring	433	102.605	4,2	5.481	7,9
Wien 17., Hernals	264	56.329	4,7	2.980	8,9
Wien 18., Währing	267	50.283	5,3	3.269	8,2
Wien 19., Döbling	393	71.609	5,5	5.138	7,7
Wien 20., Brigittenau	311	85.815	3,6	3.462	9,0
Wien 21., Floridsdorf	503	155.986	3,2	5.713	8,8
Wien 22., Donaustadt	649	180.272	3,6	7.309	8,9
Wien 23., Liesing	422	98.391	4,3	6.076	6,9

* Neugründungen 2016 in % der aktiven Wirtschaftskammermitglieder (Ende 2015)

Anmerkung: Aufgrund von Mehrfachzählungen auf Bezirksebene (bei Standorten von Kammermitgliedern in mehreren Bezirken) ist die Zahl der aktiven WK-Mitglieder mit 516.100 um 23.600 höher als ohne Mehrfachzählung (492.500)

Standorte von Mitgliedern ohne Bezirkszuordnung bleiben unberücksichtigt

Bezirksmitglieder von Wien-Umgebung wurden gemäß der Mitgliedschaften auf Gemeindeebene aufgeteilt.

Quelle: WKO, STATISTIK AUSTRIA (Wohnbevölkerung zu Jahresbeginn, Gebietsstand 1.1.2017)